Miesbadener Caqulai 12 Ausgaben.

"Lagbtatthans".

wöchentlich

"Tagblatthaus" fir, 6650 - 53.

Angeigen-Breis für die Zeile: 25 Big. für ürrliche Angeigen; 36 Aig für auswärtige Angeigen: 1.26 All hie errliche Arftamen; 2.50 Mt. im auswärtige Keltamen. – Bei wiederbeiter Andreisen moedenberer Angeigen in tursen Zwiedenbamen entvergender Angeigen-Angeigen Angeigen-Angeiten bis 2 Uhr mittaget ihr die Morgen-Ausgabe die 3 Uhr nadortings. – Jür die Werden-Ausgabe die 12 Uhr mittaget ihr die Morgen-Ausgabe die 3 Uhr nadortings. – Jür die Allender von Angeiten auswähren Dan Angeigen an vorgeichriedenen Tagen und Stäpen wird true Gewähr übernammen.

Beg-go-Breis fur beibe Ansgaben: Mt i.20 manatich. Mt 3.00 vierteljabrlich burch ben Berlag tanagalle fl. aber Bringerliebn. Mt i.65 nierteljabrlich burch alle benichen Softankaiten ausfchierlieb Beftellgelb – Begungs Beitellungen nehmen auserbem enigegen, in Biebbaben bie Zweigfrelle Bis-marering ib, lower bie Ausgabestellen in allen Teiten ber Stadt; in Biebrich die bortigen Ans-gabetiellen und in ben benachbarten Banborten und im Abeingan die betreffenben Tagblatt. Trager. Berliner Abteilung bes Biesbadener Tagblatto: Berlin W., Botebamer Str. 121 K. Gerufpredjer: Amt Lubow 6202 und 6203.

Greitag, 1. Märg 1918.

Morgen-Ausgabe.

Mr. 101. . 66. Jahrgang.

Der Kampf um die preußische Wahlreform.

Mit Genugtuung nimmt man wahr, daß die nationalliberale Reichstagsfraktion wie die weitaus überwiegende Mebrheit der nationallibe-ralen Breffe einig find in dem Unmut darüber, auf welchen Irrweg fich die Mehrheit der nationalliderafen Landtagefraktion in ber Wahlreformfrage bat berleiten laffen. Scharfere Dinge, als fie jebt herra Lohmann und seinen drei Mitichuldigen an dem in der Kommission erfolgten Unglud von den Blättern feiner Bartei gesagt werden, haben fie auch aus der nichtnationalliberalen Bresse bisher nicht du hören be-kommen. Übereinstimmend wird ihnen die unge-teure Leichtbertigkeit bescheinigt, mit der sie jedes Gefühl für die Tragweite ibrer Berant-mortung haben vermissen laffen. Indeisen glauben trir nicht, dog biefe verrannten Serren reumutig in fich geben und alsbalb befennen werden fie hatten einen Febler begangen und sie wurden ihn bei nächter Gelegenheit wieder gutmachen. Wenigstens aus sich beraus werden sie ioldes Bekenntnis weder mit Worten noch mit der Tat ablegen, aber vielleicht wäre es ibnen nicht unwilltommen, wenn fie fanft ober nicht fanft bagu gen ötigt murben. Wie bas gu gescheben batte, braucht uns, die wir nur Ruichauer der Bor-gange im nationelliberalen Lager find, im einzelnen nicht bu fümmern; es würde genügen, wenn es überhaupt geichabe. Das aber mird wohl auch der Fall fein, einfach weil es fo fein muß. Denn es gibt Dinge, bie jenjeits aller parteipolitischen Befangenheiten ihr unwiderstehlich frottiges Dojeinsrecht geltend mochen, und boan gebort die Notwendigfeit, daß Breugen bas allgemeine eleiche gebeime Bobirecht befommt. Go amin-gend ift diese notwendiafeit, daß man fogar mit ber Möglichfeit ihrer Anerkennung burch einen Teil ber Ropiervativen gu rechnen fernen wird. erflingt bas erftaunlich, morgen fann es eine Tatfache fein. Bat die preufifche Staatsregierung in der Bablrechtstrage io grundlich umgelernt, wie es bor bem Kriege und noch in feinen Anfängen nie-mand für möglich gebolten batte, warum foll Gleiches nicht auch in fonfervativen Gorfen Stattfinden fonnen, wofern in ihnen politifde Ginfict lebendia ift? Der berühmte 4. August 1789 brochte ia auch ein vorbet nicht einmal bon Bhontoften erträumtes Schaufpiel, ber Bergicht des frongöfischen Abels auf feine Brivileaten; alfo, wie gefagt, berartiges tonn fich wiederholen. Bmar bon Berrn b. Bendebrand und feiner Gefolgicaft erwartet man folde Entichliffe nicht, aber die Freifonservativen find klüger, und wenn wir zunächt auch nicht glauben, daß sie schnell gesaßt in das Lager der Wahlreformtreunde abichwenken werden, so will es immerbin beochtet fein, don Boute, die Berrn v. Sedlit gut fennen, die Möglichfeit eines folden Umidwunes ernftbaft erwägen. Birklich, wer weiß, was noch fommen mag!

Mber die Raditen bagu, wieder ins Gleichgewicht von Berftand und politischer Umficht zu gelangen, find jedenfalls die Rationalliberalen. Die Entril ft una über ihre hartnädige Störung eines Reformwerts, bon bem fie boch millen mulfen, bon es feinen Umftanden verbindert werben fonn, berbindet fich mit dem gewissermaßen gang brivaten und berfönlichen Kraer dorüber, daß Männer, die dasu berufen find, bei arogen Enticheidungen mitaumtrien, lo berrannt und vermirrt fein fonnen, mie Berr Lohmonn und feine naberen Freunde. man, was fie angerichtet baben, jo möchte man es ibnen in die Obren ichreien, das fie gefälligft Bernunit annehmen mögen. Dies mird gulebt auch das eingige und hoffentlich mirffome Mittel fein, um eine durch ihre Schuld verfahrene Sachlage wieder in Ordnung gu bringen. Es cibt jo eine ameite Leinna im Ausichuk und es aibt dann immer noch die Molalichfeit gur niibliden Befinnung im Blenum, offe mollen mir nicht vor ber Reit berameifeln, wir wollen fiberbount nicht berameifeln fondern der unnm ftoglichen Gewißheit leben, don menig Dinge in der Melt fo ficher find wie die Unmiberfteblichfeit, mit ber fich bie breugifde Bablreform burdfeben wird.

Die grie'enenerhandlungen in Breft=Litowst.

Die ruffifche Griebensdelegation.

L. Berlin, 28. Febr. (Eig Drahtbericht. ab.) Die eufsijde Friedensbelegation, Die gur Unterzeichnung des Friedensvertrages beute nachmittag in Breit-Litowef eintrifft, wird nicht von Trobfn, sondern von Sofolnitom geführt. Mitglieder der Delegation find: Josse Achtichirin, Karachan, der Minister des

Innern Betrowst, der Gebilte des Landwirtschafts. ministers Alexejew, als Bertreter des Admiralftabs Altvater, vom Generalftab Lipeft, fomie eine Reife von Sefretaren. Gin Funfipruch fundigte in Breft-Litowst Delegation ber ufrainifden dag eine Eolidemi fifden Regierung in Charfow fich tbenfalls gu ben Friedensverhandlungen begeben will, um den mit der Ufraine geschloffenen Bertrag auch ibrerfeits zu unterzeichnen.

3m Eiltempo pormarts.

L. Berlin, 28. Febr. (Gig. Drobtbericht 3b.) Bon ter Oftfront erfahren wir, das der Bormarich unierer Truppen sich planmäßig und in großer Eile voll-gieht. Aberall werden die deutschen Truppen mit Jubel begrüßt und aufgenommen. Bielfach kommen ihnen die ersten Beamten der Dörfer und Städte mit Brot und Aleifch entgegen. Bor ihrem Ab-gug haben die Bolichemit; unter ben Balten Greuel veriibt. Go murben in Renal por ber Einnahme ber Stadt noch 250 angesebene baltische Burger nach Betersburg berichlebbt, um con bort nach Sibirien berichidt zu werben. Abnliches wird auch aus anderen Begirten ber noch in ruffifchen Sinden befindlichen Teile der Oftseeprovingen gemelbet. Auch in der Ufraine wurden einrudende deutiche Truppen von ber Bevölferung mit Jubel begrüßt. Bum Leiter ber Operationen in der Ufraine wurde der fommandierende General Groner, bet frühere Chef bes Rriegsamtes,

Militarifches Eingreifen Defterreich-Ungarns in der Uhraine?

Ni. Wien, 28. Febr. (Eig. Trahtbericht. 3b.) Der Gouverneur von Pobolien bat an das Kommando ber an ber bortigen Front ftebenden ofterreichtichungarifden Trubben einen Gifferuf gerichtet, in dem er dringend um eine Intervention der öfterreichisch-ungarischen Ration bittet, um dem Morden und Blündern der Roten Garde Elnbalt au tun. Die öfterreichilch-ungarifche Beeresleitung bürfte biefer Bitte Folge leiften, um ein ftbergreifen ber bolidemiftiiden Berricher über uniere Grengen gu berbindern und andererieits für den Transport von Getreide aus Odesia den Landweg frei zu machen. Much binfichtlich ber Saltung Rumaniens erwartet men von ber Intervention in ber Ufraine einen gunftigen

Gine polniide Rote an die afrainifde Regierung.

Br. Barichan, 29. Jebe. Gig. Drabtbericht. 3b.) Bale nifde Blatter berichten. Der Regierungsrat richtete an bie ufrainische Regierung eine Note, in ber er auf die durch ben Brefter Friedensvertoig unter ben Bolen bervorgerufene Aufregung und auf bie hiftorifden Rechte ber polniichen Ration verwies und betont, bag bie Bolen ein ein. tradtiges Bufammenleben mit ber ufrainifden Radibarnation anftreben und auch wünschen, bag die Reft-fiellung ber Landesgrengen burch eine polnisch-utvainische Grengfommiffion geregelt wird.

Japanifches Eingreifen in Ruftand?

L. Berlin, 28. Febr. (Gig. Drobtbericht, 36.) Reuerbinge find vieder Radgrichten einaclaufen, die javanische Regierung beablichtige, in die inneren ruffiichen Berbaltnille einzugreifen, und swar fei, wie wir horen, bereits mit der Landung iaranischer Truppen in MI ad i mo ft of beconnen worden. Das beborftebende Eingreifen Novans in Bufland foll focar burch ben jopaniichen Minifterprafibenten eine offizielle Anfunbigung erfahren baben.

Intervellationen im ichmebifden Reichstag über Finnland.

W. T.-B. Stodholm, 28. Febr. (Drobibericht.) Svensta Telegram-Byren melbet. In ber Erfien Rammer bes Reichstans fronte ber Rubrer ber Rechten Erngger ben Minifterprofibent & ben ob fich bie Rogierung noch fortipolirend berbindert finde, die Affenbung von Baffen und Runt. tion und bon ftoatliden und privaten Borraten nach Rinnland zu erlauben. In ber Ameiten Kommer frogte ber Aba Thore an, ob bie Menicrung bie fofortige Abfenbung einer militärifden Bilfdegpebition nach Whianbideren beabsichtigte.

Giterreichifch-ungarifcher Tagesbericht

W T.B Bien, 28. Febr. (Drobtbericht.) Amtlich verlautet bom 28 Februar, mittogs:

In einzeinen Abidmitten ber Biabelinie erhöhte Artifferie-

Mis Bereeltung für ben italienifchen Fliegerangriff auf die effene Ctabt Innabrud belegten eigene Gluggenageichmoter in ber Nacht jum 27. Gebruor Babnftofe und militariiche Anlogen bes Rriegelrafene Benebig mit Bomben und erzielten sabircide beutlich brobachtete Treffer mit Brandwirfung.

Der Chef bes Generalitabs.

Die Friedensverhandlungen mit Rumanien.

L. Berlin, 28. Febr. (Gig. Drabtbericht, 36.) Aber bie Friedensverhandlungen mit Aumanien wird und mitgeteil baß es freglich erscheint, ob fie überhaupt zu einem guten 90 folief gebracht werden fonnen. Die beutschen und öfterreichisch ungarifden Friedensbedingungen, die allein wirticaft licher Ratur find, durften taum befondere Schwie rigfeiten bieten. Dogegen icheint bie rumanische Regie rung die bulgarischen Buniche auf Abtretung des gesamter Bebiets ter Dobrubicha nicht erfillen gn wollen. Die deutiche Regierung wird fich inbes unbedingt fudie Forderungen Bulgariens einsetzen und den jeht schon be mertbaren Beijdleppungsverfuchen Ramuniens entichieve enigegentreten. Gellte bie Regierung in Jafft trobbem ber fuchen, die Befprechungen in bie Lange gu gieben, fo besteht, wie wir haren, die Whilcht, nach Ablauf des Waffenfrillftands, wenn bis babin nicht die Grundlagen für Berfonblungen geschaffen find, die Operationen wiebe: aufgunehmen. Die Borbereitungen hierzu find bereits

Englands Schmerg über den Grieden im Often.

Br. Haag, 28. Febr. (Eig. Drabtbericht. 3b.) Jui Unterhaus erflärte Balfour über das Schidfol Rumaniens, Armeniens und ber befetten Grbiete Ruglands, die durch die jebige Lage gezwungen find, den Friedensvertrag ju unterzeichnen, werde eift auf der alloemeinen Friedenskonferens endgültig entichieden werden,

Der Widerhall der Kanglerrede.

Mblehnenbe Galtung Balfours.

W. T. B. London, 28. 3ebr. (Drahtbericht, Reuter.) Im Unterbaus murde durch den Liberalen Golt die Erörterung fiber die Rede Graf Bertlings im Reichstag berbeigeführt. Balfour fagte: Die Diplomatie Mel, was die Berbandlungen unter ben Kriegführenden betrifft, ausgeschaftet, bis fich ein solches Maß möglicher übereinstimmung gebildet habe awiiden den Kriegführenden daßt man von bipfomati iden Unterredungen aute Ergebniffe erwarten fonne Er fprach mit tiefem Bedauern aus, daß nach allen Anseichen diefes erfreutiche Stadium noch nicht erben, menn Sertlings Rebe das Söchstmig benkbeter Rugeständnille darftellen wurde. Balfonr fpottete über Sertlings ongebliche Annahme ber Grunb. pingipien Milfons und faate, er werde an der Sache des Kriebens das größte Unrecht fun, wenn er au der Soffnung ermutigen mürde, daß es irgend einen Rived botte, mit munbliden Unterredungen gu beginnen, che etwos wie eine allgemeine Abereinftimmung in der Weine fictbar fei.

Eine bemerhensmerte englifche Griedensft'mmc.

W. T. B. Amfterbam, 28. Febr. (Draftbericht.) Der Standard" ichreibt über bie Rebe bes Reichstanglere In der Haubtsache ist also Bertling mit Bilfon in den allgemeinen Friedensgrundisten einer Menn nur die Sinderniffe nicht maren, bie bie Entente auf ben Rea mirft (1) Sellit Sogialiften mollen erft an Franfreich ein Unred mieter out moden. D. n. Reftimmungerecht über bas Effat nohmen. Ofterreich des Frontino berouben, der Türkei Bolaftino un Deutschland feine Rafanien meanehmen. Das lagt fich in gefin aufgepubten Proffophrafen aut fagen, aber bie barte Tatfache mird badurch nicht berändert.

Der Ginbrud in Amerifa.

W T.B Rem Port, 28. Rebr. (Drabtbericht.) Die Morgen-blatter lopen fiber Lertling: Geine Rebe laft bie Lage unveranbert Die es noch bem rufflichen Bufammenbruch gu er-trorten war, nimmt Trufchland bie Maste ber Berfohnung an. Die Leitunsen balten es für eine unnühr Bemübung, zwischen England und Amerika einen Keil zu treiben. "New Hork Herald" lagt: Dertings Geldwäh if un wirklam. Seine Absicht ift so benbereiflich, bef fie in Sall tommt. Das Blatt regt fich über bifucht, bie Unaufridtigteit ber Erflarung gu Demeifen. Wenn man bie Rede fe überlebe, toft alle Ameritaner fie verfteben fonnten, fo fprede Berifing trie ein Mann, ber alles Gelb bor fic auf bem Tich bat und uur eine gludliche Belegenheit fucht, bas Spiel

Die Corpedierung eines angeblichen engliichen hofpitalichiffes.

W. T.-B. London, 28. Febr. (Drahtbericht, Meuter.) Das Seivitalicitif "Glanart Caftle", das ungefahr 6000 Tonnen groß mar, murde 20 Meilen füblich der Infel Qundn torpediert Ge war gur Beit ber Torpedierung vorschriftsmäßig beleuchtet. Eines ber Rettungsboote mit 22 ftberlebenben murbe bon bem franzolischen Dampfer "Foon" ausgenommen und in

Runde gelandet. Ein anderes Boot mit neun Perlonen hourde in Milford and Land gebracht. Bon den anderen an Bord befindlichen 200 Berionen ift nichts befar.nt. Das Schiff war auf der Ausreife nach Frantreid, wo es Bermundete aufnehmen follte,

W. T. B. Pondon, 28. Febr. (Drabtbericht. Reuter.) Die Admiralität teilt mit, bas Sofpitaliciff "Glanort Gaft'e" murbe am 26. Rebruar, 4 Uhr friih, im Rana I bon Briftol verfenft. Das Schiff mar auf der Ausreife begriffen und war bell beleucitet. Es batte feine Batienten an Bord. Die Uberlebenben wurden von einem amerikanischen Torvedojager gelandet. Acht Boote irriben noch. Weitere Informationen werden sobald als möglich veröffentlicht.

Gine Bolferrechteberlebung.

L. Berlin, 20. Bebr. (Gig. Drobtbericht. 45.) Das an ber sentiden Rieft gestrandete Silfebegleiticiff des Dilfetrengers "Bolf", ber hanische Kampfer "Ageb Manbi", gilt als berloren. Bei ber Anternierung ben Besagung und Bassagteren ideint intes eine Berlenung tes Bolferredts vergelemmen gu Balt nad ter Strerbung mar namfich ein banifder Bergungs bampfer langeleife bes bernnenben Cofffes ericbienen, um bas Coiff al guidleupen Die banifche Regierung batte aber jebe Diffe berloten Do es rermutlich obne die fee Beropt febr gut mige fich cencfen mare, ben Compfer flott gu betommen, frebi bie Internierung ber temiden Befogung mit bem Saager Abfommen Beiberipruch unt burfte gu einem Broteft bou beutscher Seite

Deutscher Reichstag.

(Eigener Trabibericht tes "Wiesbabener Zagblatts".)

Berlin, 28. Februar.

Am Bundesratstifd: b. Baber, Balltaf, Graf Rochern. Bigeprafident Dr. Sanfche eröffnet bie Gigung um 11 Hhr 80 Minuten.

Die erfte Lefung des Baushalts wird fortgesett. (4. Tag.)

Abg, Landsberg (Sog.): Gin Gieg ber Ruffen batte bie gleichen folgen gehabt, wie ein Gieg ber Berfer bei Marathon. Deshalb find mir in ben Rries mit Rugland eingetreten. Aufgabe ber Reichotagsmehrheit ift es, bafür eingutreten, bag ber fünftige Frieden ben Entichliegungen bes Reichstage entipricht. Derin ftimmen mir mit dem Bentrum völlig überein. Die Entschließung ist nicht aus ber Schwäche bervorgegangen. Wir wollen Ruflano nicht bemütigen.

Bir wollen einen Reieben mit bem ruffifden Bolte, nicht einen mit ber bolidiewiftifden Regierung.

(Sehr richtig!) Als Rrunfreid Strogburg anneftierte, hielt man biefes für die weifelte Politik. Best, nach 900 Jahren, ergeben fich die Folgen biefer Bolitik. Go febr wir uns gur Banbesberteibigung befennen und jeben Banbesberrat berurfeilen, tonnen mir in dem lenten Streit boch feinen Landesperrat ecbliden. Ich empfehle ber Regierung bringend, ben Gebanten einer Amneftie ber Berurteilten in Empagung ju gieben. Staatefefreiar Ballraf batte die Arbeiter rubig empfangen follen, genau fo wie er fich mit Abgeordneten und mit herrn b Tirpib fiber Bolitet unterhielt. Sinter biefen Mannern ftanben biele Bente, bie ben Rrieg mitgemacht baben und mit bem Gifernen Breug ausgezeichnet find. Den Bolfchewismus brauchen wir nicht gu fürchten. Diefer ift ein ruffisches Gemache. Buf ben Streif in Deutschland bat ber Bolfchemismus feinen Einfluft gebabt. Sie untericaben feine Bebeutung. Deutschfand ift langer ale alle anderen Janber bom Streif beifcont geblieben, ein gutes Beichen für unfere Arbeiter. Erft als Derr b. Reifel mit Berfammlungsberboten und Auflofung ber Streifleiting eingriff tam es gu Unruben.

Gin Streif ift es auch, wenn Sandwiete und Sanbler bie Lebensmittel gurudbalten und bie Beiterlieferung von höheren Breifen abhangig machen.

Die Ronfernativen wollen feine Ginmifdung bes Reiches in bie Frage bes preufifden Bablrechts. Geheimrat Begener, ber Aubrer ber Ronfervativen, mabnte im Jahre 1868 feine Bartei, hinfichtlich bes gleichen Boblrechts Breugen die Initiative gu ergreifen. Seute fpricht man von bem Untergang bes alten Breugen. Das Bluralmabl. recht ift gang unmöglich, wenn feche Rlaffen vorgeschlagen

werben. Moge der Lag der Befreiung des preugischen Bolles bon bem ungleichen Bablrecht balb gefommen fein. (Beifall bei ben Gogiafbemofenten.)

Staatsfefretar Ballenf: Der Abgeordnete Landoberg ift auf den Streif gurudgekommen und bat fich auch mit meiner haltung während der kritischen Tage eingebend und liebeboll beschäftigt Der Abgeordnete Landsberg bertritt ben Standpunft, der Stantbiefretar bes Junern hatte um fo mehr die streifenden Arbeiter empfangen muffen, als viele Forberungen auch im

Brogramm ber Regierung

ftunben, wie beifpielsweise die Anderung des preugifden Bablrechts. Die Regierung batte erflatt: "Bir feben uns für bas gleiche Bablcecht, für bas Arbeitslammergefeh und für die Aufhebung des § 158 ein." Indem ein folches Abfammen gemiffermaßen getroffen war, mußten wir in hobem Rage überrafcht fein, daß nun slöblich die Streifenden eine Reibe bon Forberungen durchseben wollten, für bie fich bie Regierung icon erflatt batte. Dag ich ben Arbeitern fagen follte, ich ftimme ben Forberungen gu, batte ded mehi feinen Zwed gebabt, benn bas mar bei meiner Bugeborigfeit gur Regierung felbftverftanblich. Go batte boch mobl mehr genubt, wenn bie Derren, bie gu ben Streifenden in Begiehungen ftanben, ben Arbeitern gefagt batten: "Rur biefe Forberungen braucht ihr nicht erft in ben Ausfrand gu treten, die Regierung bat fich ich on bafür er flat " Bielleicht hatten fie beifugen tonnen, gerabe burch ten Austiand merbe ben Mannern, die für biefes Brogramm find, die Durchfebung ibrer Abficht fehr gum Schaben ber beteiligten Arbeiter erichwert. (Gehr richtig!) Durch bie Musfubrungen des Abgeordneten Landsberg flingt auch bindurch, ich batte bem Beifpiel onderer folgen und mit ben Streilenben verbandeln follen. Gleiches ift nur mit Gleichem in Baraffele gu ftellen. Die Stellung eines Miniftere ift eine andere, als bie eines lotalen Beamten. Mir murbe bie Saltung bes Beren v Danbl ale Mufter borgeführt, ber gefagt bat, er bante ben herren Sogialbemofraten, bag fie bie Führung ber Bewegung in bie Sand genommen batten. 3ch hatte eine folde Bemerfung doch nur machen fonnen, wenn ich mich mit ber geschichtlichen Bahrbeit in chlimmfter Beife in Ronflitt gefeht batte. Bon einer folden Bubrung mar doch bei Ihnen fau ben Cogialbemofraten gementet) nicht die Rede. (Geht gut!) Gie maren von bem Streif felbit fiberrafcht morben. 3 ft bas eine & unten g. wenn mabrend ber Bewegung ber gubrer nicht einmal in ber Lage ift, fid mit ber Regierung gu einer Borbefprechung in Berbindung gu feben? Da Sie nicht bie Bubrung batten, mar es Ihnen nicht möglich, eine folde Borbefprechung gu haben, 3ch muß trob aller entgegenstehenben Ausführungen meine Meining für Die richtige balten. Der Abgeorbnete Baafe ift ter Anjicht, bag meine Ablehnung bes Empfange ber Streifenben ben Streil nicht berhindert und ihn in die Lange gegegen babe. Ich bin anderer Auffaffung. Es scheint aber tag er mit feinem Argument eine besonders icharfe Baffe gegen feine eigene Bartei fcmiebet Der Reichefangle mollte mit ben Abgeordneten und Gewertichaften berhandeln. Bir haben in ber Auseinandersetzung swifden ben beiden fogialbemofratifden Braftionen gehart, bag ein foldes Ber-bonbeln nur an bem Biberfpruch bes Barteig:noffen haafe geideitert ift.

Benn alfo burch bas Richtauftanbefommen ber Berhanb. lungen ber Streit verlangert morben ift, fo fallt bie Soulb auf ben Abgeorbneten Saafe und feine Bartei

Der Abgeordnete Bergielb erflarte, bei bem Streif feien Arbeiter ericoffen worben. Gott fei Dant bitte biefer Streif felde Aclgen nicht. Bor mir liegt ber Bericht bes Berliner Boligeiprafibenten, ber befagt, ibm fei nichts babon befannt. baft Streifenbe erichoffen ober ihren Berlebungen erlegen feien. Bei bem Bufammenftof im Meinen Tiergarten find Arbeiter verlett morben. Die meiften gingen ihrer Arbeit nieber nach, andere baben Brivatarate aufgefucht, und find beehalb nicht feftguftellen. Gbenfo murbe amtlich feftgeftellt, bof neben bem erichoffenen Bachtmeister noch eine große gabl ron Boligiften gu Schaben gefommen ift. Im gangen find 21 Boligeibeamte birth Schiffe, Steinwürfe und Etrabiebe mehr ober meniger ichmer verlett worben. Das festguftellen und zu erflären, bag bie Boligei für ihre Bflichttreue unferen Dant berbient, modite id nicht unterlaffen Bon einer weiteren Museinanberfepung mit bem Abgeerdneten Sonfe tann ich eine Alarung nicht erworten.

Wenn man bie Rot bes Baltes fo empfichet und bem Grieben berbeifebnt, wie wir es fun, bann aber ben erften Brieben, ber unfere wenagrungofdmierigleiten milbert und bie Mubficht auf ben allgemeinen Grieben eröffnet, ablebnt, bann flufft smifden beiben Auffaffungen eine Lude, bie auch ber Weifefte nicht auszufüllen bermag.

(Bebrafter Beifall; Biderfpruch bes Abgeordneten Daufe.) 36g. Rieber (nati.): Abg. Banbeberg bedauert, daß nicht bie Landtagefrattion ber Rationalliberaten genau fo wie die Reichstogsfraftion fur bas gleiche Babl redt in Breugen eintritt. Ich auch. (Gehr gut! Deiterfeit.) Wenn herr Doofe an die Greueltaten, benen unfeie Berwuideten in Rugland ausgeseht waren, nicht glaubt, fo verweife ich ihn auf das Weigbuch hierüber. Ich ftelle ihm auch Bilber folder Ungludlichen und ihre eidlichen Ausfagen gur Berfügung, und gwor von Leuten, benen bie Augen ausgestichen worden find. Ich bebauere, bag herr haofe und mancher feiner Freunde bier immer bos eigene Baterland ber ten Augen der Belt berabfepen und das Ausland in Schut nehmen. Sie (gu den Sogialbemofraten gewendet), ichadigen immer wieder unfere vaterlandifchen 3ntereffen auf bas fcmerfte. Sie bewelfen damit nicht bie

Liebe gum Baterland, bie wir als felbftverftanbliches Rufigeug bed Bultovertretere, ale bas Minimum ber Borberungen betrachten, bie man an einen Abgeordneten frellen mub.

(Sebr gut!) In Damburg berricht trot aller Unbilden bes Ariogo ber feste Clarbe en die stolge Zufunft unseres Baterlande. Unfere Gefem twirticaft fann nur gebeiben, menn alle Stande und Berufe bluben und mochfen Die Ariegsverordnungen hoben eine Bohl erreicht, die eine Befolgung der Berordnungen völlig ausichlieht. Die mit ihnen angebrohten beben Strafen wirfen nicht mehr. fcabigen vielmehr. Ohne zwingende Romvendigfent follten neue Rriegeorganifationen nicht ins Leben gerufen merben.

Mile Rriegogefellichaften follten nach Briebenofchluß tobalb ale möglich wieber verfdwinden.

(Brave!) Während des Kriegs find sie notwendig gewesen Staatemonopole, einicht. Getreibemonopol. lebnen miaus wirtichaftlichen und floatspolitischen Ermägungen bezaus ab. Somt tommen wir auf die ichiefe Ebene, und find bann gur Freude unferer jetigen Beinbe nicht mehr in ber Loge, durch ben freien Dandelovertebr ben deutschen Ramen ehrenvoll hinauszutragen. Unfere Baluta wird nich nach einem ehrenvollen Frieden allmählich wieder bem normalen Stond nähern.

Abg. Dr. Ruside (tonf.): Für die 28 Kriegsgesellschaften in Berlin find 22 hotels gemietet worden. Darin zeigt fich fein Berfpiel fur Sparfan feit. Gine ber Souptaufgaben der Reichemittigeft mirb ber Bieberaufbau der Sanbelefforte fein. Auch die Borberung bes Ralibergbaus ift notig. Die Wohnungsfürforge muß ich auch auf bas Band erftreden.

Die Begiehungen gu ben neuen Stnaten im Often muffen fo gestaltet werben, bağ bort eine beutiche Rolonifierung ftattfinben fann.

Die Reich ofdulb machit ins Ungemeffene. Gin Bunber, bag wir fie noch tragen fonnen. Die Friebenerefo. lution Schiebt ber Möglichfeit einen Riegel bor, bag bie Teinde bie und die Laft aufgeburbet haben, gu ihrer Abtragung herangezogen werden tonnen. Die Refolution follte une ben Frieden bringen, bas bat fie aber nicht getan. Mogen die Feinde dafür bugen, bog fie unfere Dand nicht ergriffen baben Die Resolution ift jest binfallig. Schon Dr. Spahn bot barauf bingemiefen, bag wir jest eine Rrieg &entichabigung lebr wohl forbern tonnen. Täufchen Sie fich barüber nicht, ber Kreis, ber hinter uns fteht, ift boch größer, als Gie tenfen. (Größter Bebert) Wir tonnen und beute nicht gur Frieden. erefolution befannen. Dan fpricht auch bovon, bag feine Annegionen erfolgen follen. Bilt tes nur fur Deutich land? Ungern und Bulben bem Beift ber Baterlandeliebe getrogen. (Buruf bei ber Bot .: 3bre Breffe vergiftet fie.) Die Dehrheit will die Ditarbeit ber Arbeiterschaft gewinnen durch Korzeffionen und Anerfennung ber Sogioldemofratie als Bertreter in ber arbeitenden Maffe. Diefe Bolitif ichabigt unfere 3atereffen Sie vergift, daß eine rabifole Borter nicht ouf-

(19. Bottfebung.)

Rachbrud verboten.

Die Siegerin.

Originef-Roman bon bans Beder + (Biesbaden).

An all das hatte er bisber faum gedacht. Er ge ftand sich das rubig ein, icheute auch nicht davor gurud, fich flar zu machen, was ihm in ben letten Tagen in ben Kopf gefommen, ihm an dem Abende auf der Terresse so school de legische de legische et batte boch geglaubt, ichon balb verrugt gu fein.

Mor seinen Augen stand bas Bild der Acau, die die Schuld baran trug. Weld foftliches Beib. Benn man fonnte, wie man wollte! Aber er fonnte boch nicht. Er durfte fich nicht einmal merten loffen, wie es um ihn ftand. Bas batte er benn einzuschen gegen ihre Schönbeit? Benn fie nichts weiter mare als eine arme Erzieberin, die fich ihren Lebensunterhalt verdient, wie er selbst, ein Mädchen, eine Frau aus bescheibenen, burgerlichen Berhältnissen, dann wurde er wohl den Muf finden, vor fie hingutreten und au fragen: "Bollen Sie meine Frau werden? Ich bobe mir was gelpart. Wir geben nach Deutschland gurud." Aber so. Eine Bran von Trebnit, eine elegante Dame ber Gesellichaft - fie murde ibn auslachen!

Tak fie das gewesen, das fie das noch war, sab er ja aus allem: Aus Sprache, Rleidung, ritt im Herrenfattel — für sie war das dier wohl nur ein Abergang, eine Plucht aus ihren bisherigen Kreisen. Ihr Mann war plöhlich gestarben — Frau Lasarena hatte das an Xenia geschrieben —, sie war ohne Mittel zurückgeblieben. Sonft wußte er nichts bon ibrem Leben, aber er war liberzeugt, bof fie nicht lange in folder Stellung bleiben wurde. Und erft einmal in Moskan ober Betersburg, in ber Gefollicaft, die fich im Safarewichen Saufe versammelte, würde es ihr an reichen, vornehmen Bewerbern nicht fehlen. Sie war feine alltigliche,

icone Frau - ein Bunder an Schonbeit erichten fie ibm. Die gonge Belt mußte ibr au Riiften liegen. Aber fie wollte bier wicht bleiben, wollte gurud noch Deutichland. Auch das nocht Benigstens bis mußte er gu verbindern suchen, sonst bielt er es auch bier nicht mehr

Er wor fo in Gebanten, Er war so in Gedanken, daß er verwundert auf-blidte, als das Pferd plöplich stehen blieb. Er hotte nicht bemerkt bag er auf dem Gute angelangt war. Er ftieg ob und ging ins Sous, Ein ichnell hinzugelauferer Minge ffibrte bas Bferd fort.

Im Speifezimmer traf er niemand.

Sofie und Xenia waren wohl im Bark. Baul hatte fich die Freiheit gunute gemocht trieb fich bei ben Hunden oder fonstwo berum. Baumeister fühlte es mie eine Erleichterung, daß er jeht nicht fprechen, nicht erzählen brauchte. Er war müde von dem Serumbeben; ber Sinn ftand ihm jest nicht banach. Dieje elenden Bauerngeschichten — hol sie alle der Teufell Im Augenblid fühlte er nur fein eigenes Leib.

Wie ploglich mar bas über ihn gefommen. Rur ein paar Bochen war fie bier. Die ersten Tage hatte er nur Freude gefühlt über den angenehmen Zuwachs ju dem kleinen Kreise. Es natte ihm Bergnügen gemacht, die icone Frau au seben, mit ihr au sprechen. Das andere tiefere Gefühl mar erit nach und nach in ihm ermocht. An jenem träumerifden Abend hatte es angefangen, beute, als er fie in Gefahr gewußt, war es jum Durchbruch gefommen.

Marri Er stand am Friihstüdetisch. Das Gebeck für ihn lag noch da, er war ja vorber nicht zum Esten gefommen. Aber auch jest hatte er keinen Sunger. Er ichidte ben Diener, ber mit einer Platte bereinfam, wieder beraus.

Ihm blieb auch feine Beit, er mußte bas, was ber Gefangene ihm aufgeichrieben, aus ber Gestiltsapothele

bolen laffen und mit dem anderen, Wein, Gflen und Bettzeug ine Dorf fdiden.

Mlfo los - erft feine Bflicht tun! Spater tonnte wieber träumen. Als er tertig war und in den Barf geben wollte,

um nun doch Sofie aufzufuchen, borte er einen Bagen bor ber Freitreppe anfahren. Der Großvater mar ge-

Der alte Berr ichien es eilig zu haben, fich wieber geinen In fnapp einer Woche der aweite Beluch Sonft lieg er fich im Monat taum einmal bier bliden. Baumeifter beariff: Der neue Monnet jog ibn an. Er batte wohl bemerkt, welch großen Gefallen jener an

Sofie gefunden.

"Ra, Karl Karlowitsch, wie steht es bei Ihnen bier? Ich bab' ba so allerlei nebört. Ist alles bier rubig? Ich wollte doch mal nachsehen. Bei mir ist nur" — er fob fich um, ob niemand fonft in der Rabe var - "ber Roch besoffen. Doch das kommt häufig vor. Ra, ge-wöhnlich erft nach dem Eisen. Seut hat er das aber früher besergt, ich muß mich also bier zu Tisch einsaden. Der Schuft! Das Gefrorene, practitvolles Erbbecreis, bat er, ftatt es in den Eiskeller gu tragen, in der Riiche, fteben loffen. Roturlich futich! Obne meine Gugwohl was Gutes geben? Wo find benn die Damen?"

Er bofte fich bei Boumeifter ein und ging mit ibm in den Bart. Baumeifter mar bieber noch nicht que Morte gekommen. Tebt faate er: "Ich suche eben die Damen, ich war bisber beschäftigt."

Dann ergablte er ibm, mas porgefoffen.

- (Bottfehung folgt.)

Sinniprud. Micht boffe, wer bee Draden gabne fat, Erfreulides gu ernten Bebe Uniat Trant ihren eignen Racheengel icon, Die boje hoffnung, poter ihrem herzen.

hort gu fordern (Buruf: Wie ber Bund ber Landwirte.) Berr v Elbenburg bet trop feines hoben Alters bein Boterland im geld und im Schütengroben gebient. Do mag ihm auch das Wort verstattet werden. Wir tennen ibn alle als temperamentvollen Mann, Temperament findea wir im Saufe allenthalben. Go bat ber Mbg. Scheibe. mann mit der Revolution gebroht. (Buruf Schelbemanns: Unfinn.) Bur Gie gilt: Und willft bu nicht mein Bruder fein, fo foliag ich bir ben Schadel ein. (Buruf Scheibemanns Stellen Sie fich boch nicht beschränfter, ale Gie find. Burnf rechte: Das ift Debrheitston und Temperament.) Auch ber Bigefangler bat fich temperamentvoll gegeigt. Er fühlte fich ale Bertreter einer bestimmten Richtung und bat nicht bis Bedürfnis, auch auf die Anschruungen der Minderheit eingegeben Das ift bas, mas mir ihm vorwerfen. Aus ben letten Ausführungen bes Reichstanglers entnehmen wir, dif er von der Rede des herrn b. Baber norher feine Renntnis gebobt bat.

Bir find aur politifden Mitarbeit ftete gern bereit, wenn ber Reichotangler nicht eine Bolitif verfolgt, bie und bem Billen ber Soginfbemofratie ausliefert.

Rach furgen Bemerfungen bes Abg. Dr. Schult-Gavernib (Rbt.) wurde die Becatung auf Freitog, 12 Uhr, vertagt. Borber Anfragen, betreffend Bublitreiseinteilung.

Schluß 81/4 libr

ete

en

tra a

Дe

es

200

in

se:

172

18

ıb

Wiesbadener Nachrichten.

- Gefchwertnen-Austopfung. Gestern nahm der Band-gerichtspräsibent die Austojung der Geickworenen für die am Wontog, den 18. März, hren Anfang nehmende erste Schwur-gerichtstogung tieses Johres ror. Dabei murden die nach-ftehend berzeichreten herren zu Geschworenen bestimmt: Rentrer Louis Stemmler (Biesbaden, Adolfsberg 3); Bilbewer Ferdinand Leondard (Chwille); Kaufmann Dugo Asbodi (Rübesbeim); Roufmann Bilbeim Bengel (Camberg); Billibeuer Jobann Joseph Bels (Schwanheim); Bribatmann Bbillipt Brudmann (Goden); Rurhalter Leopold Roos (Langenichmolbach); Brivotmann 3cfeph Gigner (Bodift); Rentner Lubrig Bifder (Cedft); Brivotmonn Alexander Gtemm -Ler (Biesbaben, Biemardring 17); Drechflermeifter Balentin Bollin (Goffenbeim); Raufmann August Bobus (Geifenbeim); Rentier Ovgo Lindgens (Riederwalluf); Raufmann Albert Danneffen (Breuboch); Gifenbabniefretar Obfar Quad (Camp); Londmonn Ceinrich Erlenbach (Beifel); Landwert Abolf Schellenberg (Cherkain bei Ulingen); Mehger Beinrich Fruchs 2. (Taub); Königl. Lanbesgeologe Profesior Augrift Leppla (Biesbaten, Reuberfer Strage 2); Tüncher Joseph Beder 1. (Camberg); Gutsbefiger Beinrich Rimmel (Rauen-thal); Rentner Rarl Meilinger (Wiesbaben, Bestermalbftrage 4); Dofpbotograph Ficnz Schilling (Königftein); Win-ger Johann Anton Fuchs (Camp); Wolszabrisant Johann Karl Finger (Pliebleim); Bauunternehmer Georg Joseph Kremer (Gliville); Dicestor Deinrich Idrath (Biedrich); Koufmann Karl Friedrich Buus (Riederwallmenach); Landwirt Bilbetm Bahn (Eich) und Landwirt Bhilipp Ebertshaufer (Rabenelnbogen).

- Gegen ben Tabakwucher. Gegen ben Bucher mit Labaswaren richtet fich eine weitere Unordnung bes Danbelbminifere. Geit Jum b. 3. ift ber Canbel bamit nur mit beberblicher Erlaubnis geftattet. Anerhietungen gum Ermere bon folden Baren und Aufforberungen gur Abgabe von Breisangeboten find in Tagesteitungen gang verboten, in Beitfa riften an eine befonbere Genehmigung gefnupft. Diele Erlaibnis foll nur bann gegeben werben, wenn bas öffentliche Inerbieten gum Ernerb von Waren icon früber üblich war und jest gur Erbeltung bes Beichaftsunternehmens unbeingt notwendig ift. Der Minifter empfiehlt ben Behörden, in ellen gweifeltaften gallen vorber bie guftandigen Sandelsbertreturgen gu boten. Diefe find erfucht morten, Die Gut-

achten zu erftatten.

- Rompanie - nicht mehr Rompagnie! Bemag einer füngft ergangenen Berfügung bat im banbidrifiliden Berfebr ber militarifden Dienfritellen bas "g" aus bem Bort Rompognie in Begioll gu fommen. Da es fich hierbei um eine burchous angebrochte Berbeurichung biefes Bortes bandelt. empfiehlt es fich, bon ber neuen Schreibweise auch in ber MIgemeinheit Bebrauch gu machen.

- Gin Ginbrechertris. Drei junge Buriden haben bier und in den Racibarorten, u. a. in Dobbeim und Erbenheim. Ginbruchtiebftable verübt, bei benen ihnen Biegen, Schweine, Stalltafen, Enten, Subner, Bleifch ufm. in Die Banbe fielen. Bud batte das Kleeblatt eine Reibe bon Gartenhauschen auf bem Gelande hinter dem Guterbahnhof erbrochen. Die Buricken sind von der Kriminalpolizet bereits festgenommen

- Gine birbifde Beffausbelferin. Die Boftaushelferin Ratharina 21 lbus hier ift als die Dichin zweier Bostpafete mit Lebensmitteln ermittelt worben.

- Gin felbgrauer Ginmietebich, ber fich mit einem Milttorpof aus Riedrich ale ein Beinrich Laureng legitimierte, 'n ber betreffenden Wohnung die gonge Bettmafche, gezeichnet U. O., fowie eine orientalifde Sofabede und anberes. Der Tater ift eima 85 Jahre alt, mittelgreß, hat fchvorges hoar und fcmargen Schnurrbart und ein rundes,

notice Geficht. - Schulfnaben ale Ginbrecher, 3m Sauf bee Monate Rebruar murben in mehreren biefigen Billen burch Ginfteigen brich tie Erdgeschoffenfter Einbrüche berübt. Als Diebe mutden jest brei Schuler im Alter von 19 und 18 Jahren ermittell. Gie gestanben bie Diebftoble ein. - Gingebrochen wurde in der Rocht vom 24. gum 25. Februar in einem biefigen Bigarrengeichaft. Bur eine 2900 DR. Bigarren und Bigaretten fielen babet bem Dieb in Die Banbe

- Deutide Gefellicaft für Raufmanne.Grholungeheime, Der Gefellichaft, beren Gip bekonntlich in unferer Beimatprocing, und gwer in Wiesboden ift, find in letter Beit wieber eine große Angohl von Zuwendungen jugegangen. Bir ermabren bierven aus unferer Proving u. a.: Ralle u. Co., A.B., Biebrich. 10 000 M.; Geb. Rommergienrat Dr phil. Dr.-Ing & c. 28. Rolle, Biebrich, weitere 2000 IR.; Chemifche Sabrit Griesbeim-Bieftron, Frontfurt a. DR., weitere 5000 Marf; Ungenonnt, Franffurt a. M., 5000 M.; Berein für dem. Induftrie in Maing Franffurt a. M., meitere 5000 M.; Rommergientat gebr.Blech, Bicababen, meitere 2000 DR.; Bereinigte Bugfabriten, M. G., Roffet, 1000 IR.; Frantfurter Gemerbetoffe, G. G. m. b. D., Frantfurt a. D., 1000 D ; Dajenmuble, H.G., Frantfurt a. D., 1000 DL; Ungenannt,

Frankfurt a. M., 1000 M.; Gewerkschaft Wintershall, heringen a. Berra 1000 M.; Chr. Berghofer u. Co., Kom. Sef., Rieberzwehren, 1000 M.; Geh. Kommerzienrat G. Bartling, Wiedbaden, weitere 1000 M.; Frau Kommerzienrat Baum, Wiedbaden, weitere 1000 M.; Germann Baum, Wiedbaden, weitere 1000 M.; Frau Lino Baum, Wiedbaden, 1000 M.— Mit ben Stiftungen find erhebliche Borteile fur Die Angeftellten ber Stifterfirmen bertnüpft.

- Kleine Notigen. heute, am 1. Mars, find es 35 Jahre, bah Berr Abolf Meth Inhaber und Besieher ber Wirtschaft "Jur Teutonia", Bleichfriege 30, ift.

Finaestischer Gottesbienk. Fraestitsche Kultusge-meinde Ernapege: Wichelsberg. Gottesbienkt in der Hauft-istagoge Freitag, abends 6 Uhr, Sabbat: morgens 9 Uhr, nach-mittags 3 Uhr, Luegang fi.85 Uhr. Gettesbienst im Gemeindesal: Wochentage, morgens 714 Uhr, abends 6 Uhr. Die Gemeinds-bibliothet ist geösinet Tienstapnachmittags von 4 bis 8 Uhr.

Alle Afraelitische Autrusgemeinde. Spnagoger Friedrichtraße 33 Freitag abends 5% Uhr, Sabbat: morgens 5% Uhr, Vortraz 10% Uhr, nachmittags 3 Uhr, abends 6.55 Uhr. Wochentege mergens ? Uhr, abends 5% Uhr.

Tolmut.Ibrra.Berein (C. B.) Biegbaben, Al. Schmalteder Strofe 10. Sabbet-Eingang fi.45 Ubr. morgens 8.30 Utr., Mindo 8.30 Ubr., Ausgang 6.58 Ubr. Wochentags: morgens 7.15 Ubr., Nincho und Schiar 6 Ubr., Maarif 6.55 Ubr.

Dorberichte fiber Kunft, Dortrage und Dermanbtes,

* Aurhaus, Ans bem Mörspregramm feien an bezonderen Ber-anftaltungen berneigebeben: Um 1. Mörs bas 10. Fullustonzert, am 8. ein Suffeniefenzert, am 8. ein Operetten- und Baigeravend, am 6. ein Kammerfenzert, am 8. im fleinen Saale ein Lieberabend, am 10. ein Cinfemetengert, am 18. ein Rammerlongert, am 15. folgt bas 11. Bollustengert, am 17 em Burfunielangert, am 20. ein Kammertongert, am 22 tas 12 Spfinstongert, am 26, ein Deutscher Opera-abend, am 29 die 3 Aufführung 1917.18 des Cacilienvereins Wies-baden, am 30 wieder ein Kammerkonzert und am 31. ein Sinfonis-tongert. Die Kenzerte in der Kochbrunnen-Trinkfalle sinden drei-mal wöcherlich, und zwer Mittwochs, Samstags und Sonntags, um 11 dezw 11 hg Obr statt.

I Biebbabener Runitler ausmaris. Wieberum haben einige wehlbefannte Bieesbatener Coiiften ben Belbgrauen an ber Befi-frent burd mufiloiifde Derbierungen viel Freude und Genug berfchafft In terschiebenen Kongerten lieben sich bert bie Damen Gron & an e- gle pifel unt Fraulein Friba Schmidt als bortreffliche Liebersangerinnen und herr Musikotefter Ro vad ils gebiegene Reifter ke Biolinspiels boren und wurden burch enthufinfrifden Berfall bebantt.

Aus dem Candhreis Wiesbaden.

FC. Dochbeim a. DL. 27. Gebr. Ein Bopfabi dineiber überfiel ein lejabriges Mabden und ichnitt ibm ben einen Bopf ab, nachtem er fein Opier turch eine Bluffigfeit beraubt batte. Durch Baffanten murbe er geftert und ergriff bie Blucht.

Aus Proving und Nachbarichaft.

= Moing, 28 Febr. Eine miereffante Befchichte beichoftigt gurgelt die hufipe Staatsanwaltschaft. In einer gang nabe bei Blaing gelegenen Gemeinde wurden im letten Jahre nadmeisbar minbestens if (0 geniner Aprifosen geenntet. Ion bieser reichen Ernte nurden im ganzen — soge und schreibe — neun Beniner an die Landesobsstelle abgeliefert. Eine Unterfuchung ift im Gange um feigustellen, wo bas übrige Obit hinge-lemmen ift. Ja fennte ber alte Bater Rhein reben, er mußte viel über nögliche Pobiten zu erzählen. Diefelbe Geschichte wie mit ben Zwiebeln und Bebnen!

ht. Fallenftein L I., 26 Febr. Bei feiner fürglichen Anwefenbeit im Gregen Compenariter battete Raifer Rari bon Ofter-reich aud bem bleigen Cff'giere. Ennefungeheim einen langeren Befuch ab In gobireiche Beamte bes Deims verlieh ber Monarch bei tiefer Gelegenheit Orbensauszeichnungen.

Geriditsfaal.

Der Brogen Bhilippi.

we Birebaben, 28 Rebr Gin Angefteilter ber Firma Philippi fotibert bie Edwierigfeiten ter holgteschaffung in ber Lier frag.ichen Beit. Die 77 Finnen war man in Berbindung geteeten. Die weiteren Beibaublungen baben bie wieft erfolglogen Bemithungen auswartiger Frimen tei bem Mainger Deerespart begin, bem haupt-main Bhilippi forie die Preiederechnungen gum Gegenfiand. Ein Wiesbacener Limmermeiher falfullerte ben Breis fur Edursheit wie bas gelieferte auf 13 bis 14 M., affo auf das Dreifame bes ber Woldbunenfabril gezahlten. Ein Wiesbadener Schreiner lieferte Robmen zu 6.85 M., gegen 6 M., welche an die Waschinenslabril gezohlt wurden. Besonkers wichtig war die Auslage des Borfigenden anjerer Handwerfstammer, Car fien 6. Die Kammer dat fich gunachft in Daning tarüber beichwert, bag bie handwerfemeifer bes Begirfe bei ber Bergebung ber Auftrage vollständig leer ausgingen. Gie ift (ren hauptmann Bhilippi felbit) abgewiefen morben, meil man tarauf feben muffe, bag bie heritellungeftelle Unichluf an bas Bobngeleie Labe, unt weil alle Auftrage fest vergeben feien. Mis bie Rommer fich bann aber ichmerbejührend nach Berlin manbte, erfeine Rolle And redt bobe Breife murben gugeftanben. Dan nahm in ben beteiligten Arcifen an, beg bie etwa über bie Rorm binausgebenten Preife nur beobalb bewilligt murben, weil man in Daing bie beten Breife fin bie Mafchinenfabrif babe bed in moffen. Der Rommer batte bie Moglichfeit borgetegen, burch Bufammenichlug ber beteiligten Canbnesfer gu einem Lieferungeverband auch großere Lieferungen gn übernehmen. Sie bat für ibre Bermittelung gunachft ein, fpater grei Progent bes Rechnungebetrages erhoben, fpater bereus jeboch sa o 6.6 20. gu einem Bolltatigfeitegme ! gur Berfügung gehellt In ten Bimmerbetrieben bes Begirts berrichte tomole eine mobre Arbeitenet. Gie waren fait ohne jebe Befchaf. tipung ein Umfant, auf ben aud, beim Berresparf bamale icon bingewirfen werten war. In ber Beit bom 23. Rovember 1915 bis 19 Achinar 1916 murten turd bie Rammer Schurgholg-Muftrage für 1 282 (tot) IR. bermittelt. Einmal find bestimmt bie hoben wreife nicht verlaugt, fentern angeboten worben. Die Emporung in ben Rreifer bee Santwerfe richtete fich besonders bogegen, bog eine Firma, welche fich bisber lebiglich ber Metallvearbeitung gewibmei batte, in biefer ihr fremben Branche ibnen bie Arbeit megnahm, Der Mainger Bertreter einer Birma in Berben a. b. R. ift feche. ober fiebenmal in ter Registratur bes heeresparts abgewiesen worben. Endlich gefang ce bem Bertreter einmal, an hauptmann Bhilippi felbft beraututemmen. Es murbe ibr bann auch junachft ein fleiner Auftron erteilt, fpater aber liefen bie Auftrage berart reichlich bei ibr ein, bağ um fie ju befriedigen, Zag und Racht gearbeitet werben mußte. Der anfangliche Freis von 6 M. wurde fpater um 5 Beog. und gulegt auf F.fl M. erhobt. Der Bertreter ber Firma und auch ber Betitleinhaber haben einmal ihrer Anfich baben Ansbrud verfichen, bağ bie fifer tas ubliche Dag binausgebenben Breife lebig ich tiefenigen ber Moidinen fabrif batten beden follen. Deute werft ber Bertrater tariber nichte mehr ju fogen. Die Firma bat gufammen für 2 bis 3 Millionen Odurghols geliefert. Der folgenbe Beuge, ein

Bigefelt mebel tem Brerespart, ift bom Gouvernementsgericht meger Beftedung con brei Birferonten mit 2 Jahren 3 Monaten Gesangnis bestraft norben, bat jedoch gegen das Urrell ebenzalls das Vechtsmittel eingeliest Ihm lag ansangs für bestimmte Wiren der Einfauf und Berlant, spater nur der Gerland ob. Dauptmann Philippi botte sich den Einfauf einzelner Güter seibst vorzehalten. Es berridte in ten Bureaus ein auferorbentlich lebhafter Berfebr. Bon Dort tmann Sbilippi vor Beifung gegeben morben, um ibn nach Doglichfeit gu eutiglien, Benerber um Lieferungen nicht vor ibn gu bestehn in einiglien, Gekeider um Lieferungen nicht vor ihn geben der Moschien an Schurchels immer größer wurde, ließ man erden der Moschinensadriff auch andere Lieferanzen zu. aber die Bererzugung der Moschinensadriff dat man sich keine Gedanken gemacht. Ben den nicht befannt gewerden Tamit waren die erschlenzenn Zeugen derennmen. Die meisten wurden eritälien, nur 7 Zeugen, darunter einige neu gelatene, faben morgen wieber gu ericheinen.

Meues aus aller Welt.

Gin ganges haus genobien. Duisburg, 28 Gebr. Ein gange Ginfamiltenbaus ift bier von unbefannten Dieben geftobien morben Ale ter Befiger, ber jurgeit feiner Militarpflicht genügt, ouf Urfaub tom, fand er bon bem Daufe nur noch fummerliche Maneirefte ber Dach, Fenfter, Siegelfteinmanbe, holgteile, alles war fritemotifd abgetrogen und geftebien morben.

Die Opfer best Ungluds in honglong. W. T.-B. Conbon. 28. gebr. (Trabifericht. Reuter.) Der Stoatsfefretar für Kolonien feilte mit, tas nabrgu 600. Menichen bei bem Unglud in hongtong ums Leben gefommen find. Comeit befonnt, ift fein Europäer umgefommen

Handelsteil. Vom Weinmarkt.

Unser fachmännischer Mitarbeiter schreibt: Die Haltung des Weinmarktes ist andauernd fest, wenn auch große Umsätze auf dem Einkaufemarkt nicht zu verzeichnen sind. Der Handel beschränkt sich in der Hauptsache auf 1917er Weine, dem ältere Bestände sind nur noch wenig vor-handen. In Rheinhessen wurden zuletzt 4800 bis 5500 M. die 1200 Liter bezahlt, in der Rheinpfalz bezahlte man für 1917er an der Oberbaardt 2800 bis 4100 M., an der Unterhaardt 4900 bis 5300 M. und für Qualitätsweine der Mittelheardt 4800 bis 5800 M. und für Qualitätsweine der Mittelhaardt 6500 Lis 12 000 M. die 1000 Liter. An der Nahe kosteten die 1917er £200 bis 7500 M. die 1200 Liter. Die Mosel erbrachte Preise an der Obermosel 3800 bis 4000 M., an der unteren Mosel 4600 bis 5000 M. und an der Mittelmosel bis 7000 M die 660 Liter. Im Rheintal werden 5000 bis 5500 M. die 1000 Liter hewertet. Der Rheingen bewertet seine 1917er fortgesetzt sehr hoch, aus diesem Anlaß kommt es aber auch zurzeit nur zu geringen Umsätzen. Daß aber die hohe Bewertung noch weiter anhält, wurde wieder durch die Versteigerung der Vereinigten Weingutsbesteigerung der Vereinigten Weingutsbe-sitzerin Ranenthal (vergl. Meldung "Das behördliche Einschreiten gegen den Weinwucher in der gestrigen Abend-Ausgabe.) bewiesen, welche Preise von 7840 bis 27 200 M. das Stück buchen konnte. Man muß sich Iragen, was unter solchen Umständen die Weine der großen Güter und der Domäne kesten werden, wenn schon die Winzerweine so übernus hoch bezahlt werden, allerdings sind bei den Rauen-thaler Weine. hessert und beste Lagen vertreten gewesen thaler Weine, bessere und beste Lagen vertreten gewesen und die Rauenthaler Weine nehmen im Rheingau eine Vor-zugsstellung ein Für die gewöhnlichen Weine scheint die Preisgrenze nach oben erreicht zu sein. Wir werden aber die hohe Bewertung an und für sich beibehalten, denn die Auslandsweine. die durch die Weinhandeligeselbschaft in Berlin eingeführt werden und sich zumeist auf ungarische Weine beschränken, sind ebenfalls tever und haben damit eigentlich ihren Zweck verfehlt. Größere Mongen werden ohnehin wegen Valuta-Schwierigkeiten kaum eingeführt werden.

Berliner Börse.

S Berlin, 28. Febr (Eig. Drahtbericht.) In freundlicher Beurteilung der politischen Lage zeigte die Börse recht feste haltung Kussische Werte erzielten infolge der Hoff-nung auf den unmittelbar bevorstehenden Friedensschluß mit Rußland beträchtliche Aufbesserung. Ferner stiegen oberschlesische Werte erheblich, besonders Kattowitz, ferner laurahütte, Oberschlesischer Eisenbahnbedarf und Caru-Hegenscheid Ziemlich lebhaftes Geschäft entwickelte sich zu gut Lehaupteten Kursen in Schiffahrtsaktlen. Orenstein und Koppel setzten ihre Aufwärtsbewegung fort. Rheinmetall stellten sich etwas eledriger. Hochster Farbwerke waren abgeschwärht, während die übrigen gleichautigen Worte sich höher stellten. artigen Werte sich höher stellten.

Industrie und Handel.

= Stillegung der Wiesbaderer Kronenbrauerei. Wies Laden, 28. Febr la der heutigen außerordentlichen Generalverzammlung der Wiesbadener Kronen-brauerei, A.-G., wurde der bereits angekündigte Vertrag, betreffend Übertragung des brauereibetriebs an die Hof-bierbrauerei/Schöfferhof und Frankfurter Bürgerbrauerei, A.-G., Mainz, unter Mitwirkung der Bank für Frauindustrie in Berlin, einstimmig genehmigt. Eine Kapitalstransaktion ist damit nicht ver-bunden. Die Stillegung des Brauereibetriebes der Wiesbadener Kronenbranerel erfolgt sofort.

W. T.B Berliner Produkteumarkt. Berlin, 28. Febr. (Drahtbericht.) Das Geschäft im hiesigen Warenverkehr bleibt still und wird durch den zunehmenden Tauschhangel, der berorders in landwirtschaftlichen Sämereien stattfindet, beeinträchtigt in diedem herrscht andauernd Knappheit, so daß der Begehr nicht befriedigt werden kann, namentlich was Seradella anbelangt, wird das Fehlen sehr unangenehm empfunden Spergel findet schlanken. Absatz. Wie heute bekannt gegelen wird, ist im Herbstgemüse, für welches Lieferungsverträge nicht zustande gekommen sind, der Absatzbeschränkung unterworfen und dürfen jedenfalls keine büberen, wahrscheinlich niedrigere Preise als Herbstgemüse aus Lieferungsverträgen erzielen. Im Handel mit Saatgetreide hat sich nichts geändert. Dasselbe gilt für Rauhfuttermittel. Infolge Fehlens von Stroh greift man mehr und mehr zum Schiltrohr für Häckselbereitung.

Die Morgen-Ausgabe umfaßt 8 Seiten

Dauptidrifftletter: M. Degerburft.

Serantworffich für bentiche Botitt. A. Degerborft: für Anklandsvollift. De phil E Stocm, für sen Anterhalumaterli: B B. Rauendorf. De Matricke, and Bierkhaben und den Rombarbegieten. B B. Derferdock für Grintelbal D. Teiendoch, für Avert und Unftlöhrit B B. S. Bokaden; für Germichtet und den Betreftaten E Bokaden; für den gandeisteit M. Sig für der Engegen und Arftanzen. D. Der nacht immich in Greschoben. Demi und Sexiog der S. Schellendenglichen Del-Buchdenfurrt in Wiedbaben.

Spredfunde bes Schriftlettung: 19 916 1 Uhr.

Lheater

Bonigl. Schauspiele Breitag, 1. M rg.

Cechagehnter Boffsavenb. Die Braut von Meshina

Ein Trauerfpiel mit Choren in 4 Aften von Schiller. Jiabella . Frau Ligt a. G. Don Manuel . Dr. Everth Don Cefar . . . Dr. Albert Beatrice . Frl. bon Sanien Diego . . . Dr. Biegner . . Dr. Tefter Boten . . . Dr. Legal Caictan . . . Or. Zollin Berengar . Or. Lehrmann Manfred . . Or. Nodius Bohemud Sr. Bernhöft Roger Onppoint . . . Dr. Spieß Anf. 7, Enbe etwa 93/4 Uhr.

Besidenz-Theater.

Freitag, 1. Mary. 2. Gaftipiel b. Königl, Bapr. Sofichaufpielere Direttor Contab Dreher mit Gefell-

Die beiden Beidjenmüller.

Bolle mit Gelang in vier Re denmuller . Rarl Balb There e . . Tilly Tichaffon Rutt Bartl Sugo Tengel . Ella Rubin Beiichle Lisbeth Schlegel Conrad Dreber Barbara . Emmy Surmann Julie Males Marie . Lunger . Anton Richmann Budner . . Karl Leich Batthafor . Eugen Fifcher Sophie . Marie Ballner Lehrmann . Baul Stauber Deibel . . Rubolf Elias Anf. 7, Enbe geg. 1/210 lihr.

Rurhaus-Ronzerte

Freitag, 1. Mürz. Abends 71/2 Uhr im grossen Saale:

X. Cyklus-Konzert. Leitung: C. Schuricht. Edwin Fischer

(Klavier).

Orchester: Verstärktes Stadt. Kurorchester.

1. G. Bizet: L'Arlésienne, Suite Nr. 1. I. Préiude. II.Minuetto. III. Adagietto, IV. Ca-

2. W. A. Mozart: Konzert in Es-dur für Klavier und Orchester.

1. Allegro. II. Andante
111. A legro. Andantino
cantal·ile, Allegro.
(Edwin Fischer.)

3. A. Dvorák: Zwei böhmische Tanze.

4. A. Chopin: Klaviersoli: a) Nocturne op. 62 Nr 1 b) Polonaise in Fis-moll (Edwin Fischer). 5. R. Strauß: Till Eulen-

splegels lustige Streiche symphonische tung nach alter Schelmweise - in Rondoform - für großesOrches er. Ende gegen 91/2 Uhr.

Bereins-Nadrichten

Mustunfteftelle f. Frauen. Berufe erteilt Mustunft über Berufsgebiete. Sprechit.. Montog. Mittwoch und Freitog. von 2—5 Ubc., Zimmer 7, Arbeitsamt, Dobbeimer Straße.

KINEPHON

Taunusstr. 1.

2 bedeutende Erstaufführungen! POLA NEGRI

die temperamentvel e, schöne Polin

Nils Chrysander der bedeutende Künstler

Zügelloses Bl

Spannendes Drama aus der Gesellschaft in b Akten.

Die Gottesanbeterin. Interessante Studien aus der Natur.

-:- OSSI OSWALDA -:in dem übermütigen Backfischschwank Ossi's Tagebuch.

Lustspiel in 3 Akt-n.

obernes und größtes Licht|pielhaus. Rirdgaffe 72. Zelebhon 6137 Mittwod, 27. Februar bis einfal. Cambtag, 2. Marg

Erftaufffthrung!

Chaufpiel in 4 Aften. Sauptbarfteller: Friedrich Zelnik und Sanni Meiße.

Luftipiel in 3 Alten mit Gerbert Paulmüller.

> Die Matur im Winterkleibe. I. Connenguifgang. 2. Am Abend

MONOPOL

Wilhelmstraße 8.

Allein-Erstaufführung.

Die Tragödie eines Klosterschülers. :: !! 5 Akte !!

In der Hauptrolle:

der geniale Künstler, welcher dieses packende Seelengemälde mit der ihm eigenen lebenswahren Charakteristik verkörpert.

Der beste Film der Bernd Aldor-Serie.

Schöne Naturbilder.

Ernst Lubitsch der beste Komiker in der köstlichen Satyre:

Kämpfe in den Dolomiten. Bilder der schwierigsten Gebirgsschlachten.

Eine wirflich e uttaff ge boren Gie taglich im

Mauritinöptag. ergügliche Weine bireft som Probugenten.

Ab 1. März 1918

allabendlich 8 Uhr:

Der vollständig neue Spielplan.

Tranen werden gelacht über

Leo Morgenstern

"Der ungediente

Die grosse Sensation vom Zirkus Busch in Berlin

seinem Entfesslungsakt unter Wasser.

Gastspiel der überall geseierten Tanz-

in ihren neuen Tanzschöpfungen.

Gerty Paris

mit ihrem menschlich denkenden Hund.

Heinrich Sacher Humorist.

Tuxin Elast. Darbirtungen.

Geschw. Kuttert Gymnast. Sportakt. Peperl Schwaiger Tanz-Soubrette.

Sonntags & Vorstellungen.

gelangt ab Samstag der großzügige Aufklärungsfülm

Gemeinsam mit der Deutschen zur Vorführung. Geseilschaft zur Bekämpfung der Geschlechtskrankheiten hatte Richard Oswald mit dem Filmwerk: "Es werde Licht" den Nachweis erbracht, daß das Kino volkstümliche Aufklärungswerke viel eindringlicher und wirkungsvoller durchzusetzen vermag, als das gesprochene oder geschriebene Wort und die Bühne. Um die tiefen Wirkungen dieser Werbearbeit lebendig zu erhalten und zu vertiefen, hat er dem Schauspiel einen II. Teil folgen lassen, welcher in überaus packender und dramatischer Weise ein Bild der ungeheuren Gefahr der Ansteekung gibt. Wenn die Lichtspielkunst solche Wege geh', erweist sie ihre Existenzberechtigung, sogar eine Notwendigkeit, die man mit Freuden anerkennt. Der Film führt an die Stätten des Lasters, und deckt die schweren Schäden auf, die von hier aus ihren Lauf nehmen. Bernd Aldor, als der überlegene, allen falschen Verdächtigungen stelz und groß gegenüberstehende Doktor Mauthner, wichst in dieser Rolle über sich selbst hiraus Theodor Loos — Eva Speyer und Rita Clermont stehen ihm würdig zur Seite.

Möge dieses Kulturwerk, welches dazu geschaffen ist, das ersebnte Licht zu verbreiten, den weltesten Kreiser zugängig gemacht werden zum Wohle der

Rheinstrasse 47.

Heute letzter Tag! Franz Hofer-Serie:

Das Riesenbaby

Köstliches Lustspiel in 3 Akten. Personen: Helene Voll. Fritz Achterberg, Lia Ley, Franz Hofer.

Die Löwenbraut

Künstler-Drama in 4 Akten. In der Hauptrolle: Emmy Destinn im Löwenkäfig!

Ab morgen Samstag: Erstaufführung! 3. Abenteuer des Detektiv

Herlok Holmes Der Schlangenring.

In der Hanptrolle: 4 Akto. 4 Akte. HUGO FLINK.

Mache besonders auf die Billigkeit unserer Zehnerhe tchen aufmerksam

Dotzheimer Str. 19. Fernruf 810.

Riesen-Programm vom 1 .- 15. März 1918. Gastspiel! Gastspiel!

genaunt die Luft-Elfen! Welt-Attraktion! Zum ersten Mar in Wiesbaden!

NANA & NANETTE Vornehme Gesellschaftstänze.

RIA GABLER Soubrette und Parodistin.

Alpinos 3

in three Original-Alpen-Szene.

M. & P. HALTON Gymnastische Neuheit!

MAX PHILIPP Das komische Musik-Genie!

Der großart. Bayerische Komiker.

Sanny Teres Verwandlungs - Tanze. 2 BRAUNS 2

Die Unzerbrechlichen.

Totz enormer Spesen keise Preiscrhöhung!

Anfang wochen are 7% Uhr (vorher Musik). Sonntsgs 2 Vorstellungen 3 und 7% Uhr. Ververksuf von 101/2-121/2 und 31/2-51/2 Uhr im Theater-Büro.

Palast-Cabaret

Vo.I-tand g neuer Spie plan.

Stimmunt! Im Restaurant: Michl Häpp's beliebte Bayer. Schrammeln!



L. SCHELLENBERG'SCHE HOFBUCHDRUCKEREI WIESBADEN, LANGGASSE 21 **BUCH- UND KUNSTDRUCKEREI.**





HERSTELLUNG VORNEHMER DRUCKSACHEN ALLER ART. ILLUSTRIERTE KATALOGE, WERKE, PREISLISTEN ETC.



Gtellen-Ungebote

Beibliche Berfonen

Raufmanniides Berjonal

Rontoriftin

fie felbständig arbeiten u. bertespondieren I. Geilerbevorzugt, Eintritt parenbrandie fofortigen priucht. Schumann, Sall-jarter Strafe 2.

Berfauferin

ter Busbranche f. erftes Salongeichäft nach Frei-kura i. B. gefucht. Off. 1 3, 524 an d. Tagbl. B. Nett. j. Mäbch. tagsüber 1. S. i. Gefch. gef. Geite des. Alte Kolonnade 31,

Lehrmädchen für unfer Ladengeschäft gefucht. Gintritt n. leber-

Ertifel gur Gefundbeits. und Aranfenpflege, Launusitrage 2

Lehrmabden eus guter achtb. Fam. geg. sof. Bergütung gesucht. N. C. Grüßl, Kircha. 11. Lebrm. m. g. Schulbild. jegen Bergutung gefucht. d. Schweiber, hoflief.

Gewerbliches Berjonal

Graufein Befphotograph Benabe. Naunusitrafie 87. melben 9-10 borm. Laiffen u. Rodarb.

. Mbeinftr. 34, G. B. r. Tüdtige Arbeiterin Suarbeiterin fucht fof. Buerbeiterin gum Röhen jucht M. Reufet, Schwal-dacher Straße 90, 1.

Zuarbeiterinnen, handitiderin u. j. Mädch, für leichte Tätigfeit gef. höhler, Kl. Langgaffe 1.

Baiche naberin für einige Toge ins Haus pefucht. Aberes zu er-regen im Tagbl.-B. In Maich. u. Danbnäherin pel. Alechiel. Jahnitrafie. Ab 1. April f. Lehrmäbel. mis acitbarer fam. Frau hel. Schlemmer, Damen icmeid., Schwald. Str. 58,

Buh-Buarbeiterin gei. Jahreiftelle, Anna Stumpf.

Ungeh. Büglerin, Rah. Morisitr. 22, Tügtige Stickerin

gefucht, grundlich ift in allen einschlägigen Arbeiten für Damenfleib. nt. Blufen, Es wird nur auf allererite Kraft Bert gelegt, die auch selbständ, eine Stiderei-Perlitätte leiten kann, Officten u. H. 524 an den Tagbl.-R.

3g. Mädden für leichte Sanbarbeiten gum balbig, Gintritt gef. Spiben-Manufaft, Louis Kranfe, Wilhelmitr, 28,

Laberatoriums= dienerin od. Diener guverfäffig, jest ober fvat. gefucht Morititrage 51 Su erfragen im Tagbi. Berlag. Os 2 febl. Gilfearbeiterinnen für Steindruderei fofort gefucht Moribitrage 27.

Mäbchen werben noch angenommen

Gouvertfabrif Rauentbaler Strafe 10. fugenbliche Arbeiterinnen, Joh, Altichaffner, Baviermarenfabrif, Schwalbacher Strafe 45

Alte ob. junge Berfon für leichte Arbeit gefucht Berrngartenftraße 15, 1.

Geb. Kinderfel.

ober Erzieherin mit nur langi. Jeuan, nicht über 25 J., zu Wädchen v. 11. Anaben v. 6 J. gef. Be-bingung: Erf in Erzieh. Beschäftig u. Körberpfi, fremden Spracken u. gut Käben. Kamilienanschluß. Off u. D. 524 Zagbl. B. Beff. Kinderfraul.

bas auch etwas Dausarb. übermimmt, su 1 %jabrig. Robert Behandt, gu 1 Michtig. Rungen der sofort nach Rains dei gutem Lohn n guter Behandt gesucht. Rädchen vorhanden, Off. n. N. 700 Logdi Beclas.

Minde fraulein fehr guvert, u. finderlieb nachm. zu 2 Rind, b. fait 8 u. 5 Jahren gef. Meld, erb zw. 1 u. 4 Uhr bei erb gm. 1 u. 4 Mbr bei Rean Sauptmann Rubn. Bilbelminenftrage 16, Rinderfraul, nachmittans ju lieinem Rinde gesucht Scheffelitraße 4, Bart. Für fofort ein gubert.

Madmen

gu lifihr, Rinb n. Frant-furt gefucht, Offerten an Brebs, Frantfurt am D. Bub, Grethenweg 6. Stüte

felbständig und perfekt im Haushalt u. Kinderpflege (1%1. Junge) der sofort bei gutem Lohn u. guter Bebandlung nach Mainz Bebandtung nach Mainz gesucht. Offerten unter M. 701 an den Tagbl. B. Gesucht sofert

Perf. Ködin mit guten Bengniffen. Borauft. Mainger Str. 3,

Sauaterium Dr. Gurabge Gutburgerl. Rödin, auch unoch Kriegersfrau, für gleich ober 15. März bei gebein Lohn gefucht Mheinstraße 45, 1, Bir guverl, Danomabd,, pirb gute Stelle frei. wird gute Stelle i Adresse su erfragen Lagol.-Verlag.

Buverlaffines, fleifiges Dansmädmen

gegen boben Lohn fofort Frau Danytmann Beif, Bingertitrage 9, Salteit. Danbnitrage, Rote Linie.

Dausmäben,
das ichen in Stelle war,
mit Zeuan, gejucht. Voczuitell. Mainzer Str. 21,
torm. 10—12, nchm. 5—7.
Guter Lohn augelichert.

Dausmädden. in berrichaftlichem Saushalt gegen hoben Loh pefucht Sumbolbeite. 32.

Befferes

mit gut. Bengniffen in fleinen Sanshalt (alteres Chepaar) fofort ob. 15. Mara gefucht. Bu melben pormitt. ob. abende pon 7 bis 9 Uhr Leberberg 3, 1.

Junges Mädchen gum Gerbier, u. als Stübe gefucht. M. Chriftians, Abeinftrage 69.

Aleif. Alleinmabden udt. Apothefer Rud, gefucht. Apothefe Butfenftrage 4, 2. 3. Mabd., w. burg. foch. fann, gesucht. Guter Lohn. Bismardring 11, 3. Et. L. Einzelne Dame

fucht Alleinmadch, für fof, uder fpat. Borguftellen b. 5 Uhr und ben alle in 5 libr und von 636 libr an Querftraße 4, 3 links, Einf, Alleinmäbsten wird in fl. Saushalt ge-just Wellseiditraße 98, 1,

Braves Mabdien Saub. Alleinmabden gef. Schierit. Etr. 10, 1. MReinmäbden für fofort od. fpater ge-fucht Luffenplat 8, B.

Cunt. Madden für hausliche Arbeiten b. hobem Lohn au fofort ob. fpater gefucht

Edifibenftrafe 18. Bungeres Alleinmädden

in finberlofen Saushalt gefucht Moritifrage 49. & Swei junge Mähchen für die Küche werden bei gutem Lohn baldigit ge-jucht.

Sanatorium Dietenmuble, Partitrage 44 T. zuverl. Meinmäden, das Liebe zu Kindern hat, in A. Dausbalt für gleich oder 15. März gejuckt Klaventhaler Str. 1, 1 l. Suvert. Affeinmabden, b. foch. L. eu eine. Dane gefucht Stiffftrage 9, 2.

Saub. Alleinmabden 1. 8. 0. fp. v. att. D. b. L. gef. Svetent. 2, 1 t. gein Mabden pel. Delenenitt. 7, Gastb. Tüdt. Alleinmäbden gegen boben Lohn gesucht Kaiser-Friede-Aing 44, 2

Sanb, guverl. Mabden fucht Bebergaffe 11, Belleres Mädden

gu einer alt. Dame fofort gefucht. Gnte Berpfleg. Rornerftrafie 7, 2 L. Meit. Mabd. f. fl. Saush. gefucht Rarlftrage 7, 3. Tückt. Alleinmaben für ben Sousbolt feiert uber gum 15. 3. gefucht Bismordring 27, 1.

Ginf. alteres Mabden, a. I. b. Lande, aufs Land (Umg. Biesb.) g. g. g. gef. Off. u. B. 231 Tagbl. Bl. Mädden, fidtig, m. g. ggn. 50 Mt. Lohn mon. ober Monatofrau für einige Stunden toglich gu Berionen gefucht Gerichtsftrafe 7, 1,

Junges Mabchen gause ob hawe Tage für Dausarbeit u. zu Hähr. Kinde gesucht. Schüh, Bindserstraße 26.

Somlentl. fraft. Rabden togsüber gefucht Goven-itraße 6, 2 linfs. 14—16i. M. f. l. Sansarb. gieich od. später togsüber nefucht Geerovenstr. 1, 2.

Aunges Madden t. auf fofort gefucht. o, Scheffelftraße 10, 1. Ehrl. Frau eb. Mabden b. gef. Rosbocher Str. 26, Fran für 2 halbe Tage befucht Römerberg 3, 1.

Unabh. Kriegersfrau für die Bormittage zur Reimgung einiger Räume gef. Weld. 9—10 borm., 7. Benade, Zaumuster. 37 Ehrlide, gutempfohl

Frau nadim, für 2 Stund, acfucht. Bu melben gw, 2 u. 4 Uhr Renberg 20. Unabh. Frau v. 10—12 vorm. f. leichte Arbeit gesucht. Weber, Visolosstraße 24, 2 St.

Unabhännine Fran ober Mähden get, borm, 8 bis nadmittans 3 Uhr Taunusfirate 42, Bart, 14-16idhr. Mähden au I. Hausarb. 2 St. igl. gef. Dobb. Str. 82, 2 r. Shulmbd), f. l. Hausarb.

Junges Madden ans beff. Kamilie für L. Dausarbeit 1½ Std. täg-lich morpens gef. Barltrage 8, Bart. Stunbenfr. ob. Modi. um. Al. Stunbenfrau 9-10 eriecht Gobenitrage 9, 2 L Gaub. unabh. Monatofr.

ofort Nerotal 28. chrl. Monatefrau ob. Madden wird für vor-mittegs 8—12 Uhr gefucht Kapellenitr. 77. Zu meld. nachm. von 2—8 Uhr.

Monatofrau gefucht Dobbetmer Strage 15, B. Monatefran ob. Mabden morg 2-8, nachm. 2 Stb. gef. Rlarenth. Str. 1, 8 I.

Monatefran ober Mabdien gef. tänlich von 8-11. Lobn 30 Mt. bon Gnibn, Raifer-Friebr.-Ring 80, 3, Orbentl. Monatofrau

morgens 8—11, mittags 2—4 Uhr gel. Schüben-hofftraße 12, Part. Monatefran von 9-11

Monatofrau gefucht Dellmunbitrage 5, 1 r. Monatofran gefucht Safnengaffe 11, Laben.

Monatsfrau morg. 1 St. veiucht Rhemitr. 99, 1 r. Saubere Monatsfrau oder Radden auf gleich geiucht Querftraße 2, 8 L. Saubere Monatofran für nachm. 4—5 Stb. gef. Rieberwalbitrage 14, B. r. Saub. Monatefr, v. 8 vormittags geiucht. Kaffee Dorbsburg, Mauritusfir. Wonatsir. 2 Stb. vorm. u. 1 Stb. nachm gefucht Kaifer-Kriebr.-King 29, 2. Saub. guverl. Monatofr. für einige Stb vorm. ge-lucht Abolfsallee 26, 2.

Mountefran ob. Mabden f. 2 Stb. gef. Beberg. 21. t. 2 Std. gef. Weberg. 21.
3. Monatöfe. f. Dienöt.,
Donnerestog u. Samsiag.
dornerestog u. Samsiag.
do

Mictidmann, Busfrau ober Mabaren für 3 Stb. pormittans gen. guten Lobn infort acfudit Taunubftraße 1, Bart. Engt. filfsträgerin für Miesbabener Tagblatt in Connenberg gejucht

Rab. Connenberg, 28 babener Strafe 20, 1.

Rab.

Mannliche Perfonen

Raufmänntides Perfonal

Arteasbelwabigier wird für leichte Buro-u. Lagerbeichäftigung gencht. Angebote unter 2, 523 an ben Tagbl.-B.

Lehrling

ous guter Fam., m. Gini. Gramen, für 1. April ge-Brodfines A. G., Rieber-walluf am Rhein, 196

Intelligenter, fraftiger mit beff. Schulbildung für unfere faufm. Abieilung per 1. April gefucht. Stoft Rachf. Taunusftraße 2

Lehrftelle frei. Budhanblung Kraft (Inb. Obear Burger), Warftitrage 6.

Gewerblides Berfonal

Bahntemniker

feine Braris gefucht h. Lagbl. Berlag. Ob Reparatur-Schlaffer in Hotel gef. Initallateur bevorzugt. Näheres im Tagbl. Berlag. Qu

Schreinernebilfe fof. Dienfeber, Sanebiener gefucht Rirchgaffe 24. Soneibergehilfen gef. echiel, Jahnitrage 12. Frifeurgehilfe gefucht rchgaffe 19, bei Schütze.

Riccigaffe 19, ber sur Unterhalt, bon Billengarten Bohnung gefucht Sallgarter Str. 2, 1.

für die Sahntechnif gef. 9. Friegelgaffe 1. Orbentlider aufgewedt,

Junge ols Lehrling für unfere orthopabifche Werkft, per unfere 1. April gefucht. Stof Radf.

Taunusitrage Rut unfere lithograph. Lehrling zeichnerischen Anlag. fältige Aushilbung.

Bereinigte Drudereien Dammelmann u. Sprunfel Moribitrafie 27. Inftallateur-Lehrling

Ernit, Rarlitrage 6. Lehrling gesucht in ein Ofengefcaft Barfftrage 10,

> Ordentlicher Hausdiener gesucht.

J. BACHARACH Webergaste 4.

Sausburiche (Rabfahrer) gesucht. Expedient m. gut. Handider. Bascherei Biel, mbidn. Bafderei Biel, ertramftraße 17. (, fr. Sausb. (Nabi.) gef. (, Gtillger, Safnerg. 16.

Ig. Hausbursche

fofort gefucht G. Schellenberg. Arbeiter gefucht Bleichitrage 81, Sib. 1. Arbeiter

gef. Dötschmann, Blücher-Buverlaffiger Mann, auch Beurlaubter, fofort gefucht. Göbel, Franken-ftraße 24, Part.

Juhrmann mit g. Beugniffen, w. mit Ausfahren bon Stamm-Ausfahren bon Stamm-bols vertraut ift, ber fot.

Gebr, Rengebauer, Dampffdreinerei, Schwalbader Strafe 36 Rüngere Laufburiden genese Beneut Wenes, Mbeingauer Strafe 7.
Ordentliger Junge

(Rabfahrer), ber Oftern aus ber Schule entlaffen toirb, ocfuche Abler-Apo-

Gtellen-Gesuche

Boibliche Perfonen Raufmännifches Perfonal

Enthe für meine Tochter, 16 3., Bolto u. Sanbelsichule mit gutem Grfolg befucht. Gebild. Dame

forrefte Buchhalterin und flotte Stenothp., mehrere Jahre praft tälig, mit tadellof. Zeugn., f. St. a. Brivat. od. Gotelfefreiär. eder ähnlich. Bertrauens. vollen. Gefl. Offerten u. G. 522 an ben Tagbl.-B

Gewerbliches Berfonal

23 Jahre alt, fucht Stell, ab 1, ober 15, April als Auffichtsfräulein ob. and. Bertrauenspoffen. Werte Bertrauenspoffen. Angebote erbeten unter B. R., Ronbitorei Steinle,

Luifenstraße 49.
Fraulein
fucht Stelle aur Bedien.
einer Telephon Bentrale.
Offerten unter B. 523 an
den Taghl. Bertog.

Junges beff. Mabchen mit schöner San i brift wünscht lohnenbe Beichaft. Offerten unter L. 524 an den Tagbl. Berlag.

Junges Mabden, jein. welches 5 Jahre in fein. Bäschegeschäft tätig war. n. Gloff. Offerten erfernen. Goff. Offerten mit Breisangabe unter G. 231 an den Logbi. Bl.

Freu fucht Beichaft., Ausb. d. Bafche u. Rleid. Oranienstraße 17, Sic. 1. tiicht im Ausbessern, sucht Arbeit. Gedanpt. 9, Fip.

Berfette Büglerin Dobfucht Brivattunden. Dob-heimer Straße 122, B. L Mabden f. für nadm. Beicaft. in od. außer bem d. a. Bageln. Schieriteiner Str. 18, R. B. r., p. 11 ab. Beff. fol. Gervierfraul. jucht Giellung in nitt befferem Reftour. Rathe ftorn, Rubesheimer Str. 23

bei Steinmann. Acteres Fräulein, bas im Hotelsach sehr be-wandert ist, mit guten Zeugn., sucht Stelle als Housbalt. od. Beschließ Saushalt. ob. Beichließ Off. u. R. 523 Tagbl. Bi

Beff. rubiges Dabden ven, ruhiges Radden mit guten Zeugn. fucht selbstifdnibige Stelle, am liebsten zu Herrn. Räbe Biesbaden beborzugt. Es wird nur auf angenehme feine Dauerhellung geleb. Gefl. Offerten an Fraul. Rothschild, Worms, Warringagse 13

Marinegaffe 13. Eleigiges Mätchen welches gang felbständig in der burgerlichen Riche ift, fucht Stellung in beff. Daufe als Aleinmäbeien, wo noch eine Stundenfr. norhanden ist. Offert. u. R. 524 Tagbl.Berlag

Fraulein 21 3. f. Stell. 3. Ausbild, als Rochin u. a. Servier. bne gegenfeitige Bergut. M. Rluber, Barmen-R., Dedbingbauferitr. 231. 3. Mabden fudit Stelle als Dausmadd. in b. D Bienold, Weitendirt. 36,

Aelteres Fräulein 40 Jahre alt, etw. famerborig, Beamtentoaner, allen Saushaltsarbeit Schneibern erfahren, sucht Stellung bei Familien, anschluß, Angebote unter R, 522 an ben Tagbl. B,

Fraulein, 19 A. fucht Aufnahme bei Kamilie oder alleinsteh. Dame, mit ebent. Be-tätigung. Gest. Off. u. 181. 528 an den Lagdi.-Bf. Suche Aunbenm. Beich.
(ganze oder halbe Lage)
s. Nocken o. Limmerdienst
in Lazarett oder miem
Gerrichaftshaus. Off. u.
3. 523 a. d. Lagbi. Berf. Unabh. Freu f. Beidaft. von 2-6 Uhr. Raberes Johannist. Str. 5, S. 3 L

3. St. f. m. 2 St. Arben. Schmidt. Sedanitr. 11, 3. Aelieres Mäbchen f. Monatofielle, morg. bon 10 Uhr ab, 2—8 Stb. Näh. Rehnftr. 17, Sth B. 3. Möbchen f. Monatoft., mittags 2-3 St. Franken-itraße 23. Sth. Dach.

A. f. Frau f. Monaton. von 9—12 Uhr. Römer-berg 26, Gib. 2. Junge fleiß. Frau f. Monatirelle v. 9—11 u. sung Mädchen für vor u. nochm. einige Stb. Rab. Meistlirage 8, Oth 8.

mit gutem Erfola beincht, Junge Kriegeröfenn paffende Anfangoftelle auf fucht abende Laben ober Buro, Offerten unter Buro zu puben. Fr. Groll, D. 519 an ben Tagbl.-B. Römerberg 14, Ibb. H.

Männliche Berfonen

Raufminnen.
Budhalter, erste
selbst, älterer derr, erste
selbst, älterer derr, erste
selbst, bilansder der mährend
BoBo-

Ref., dopp. Bucht. Ref., dopp. Bucht. ficher, wünscht wadre bes Krieges entspr. bes Krieges entspr. Des Krieges Entspr. Taggol. 18. 517 an den Zagbi. Bi. Centhelle im Bankfach für jungen Mann mit Einjähr. Zeugnis gesuckt. Offerten unter M. 231 an den Tagbl. Berlag.

Junger Manu flott in Mafdinenfchreib. u. Stenographie, mit all. Büroarbeiten vertr. fucht. geftütt auf beite Empf.

gum 1. April Stellung.

Offerten unter B. 524

an ben Tagbi.-Berlog Comerblides Berfanal

Aur 13jder. Schulfungen leichte Beichaft. gefuche. Aufr. Röberitt. 9, Stb. 2.

3ch luche für Biesbaben und Bororte, entl. auch Maing, Biebrich uim. einen erftflaffigen

Handelsvertreter

Großhandlern bestens eingeführt fein. Geft Angebote unter A. 698 an bie Geichaftsftelle bes Biesbabener

Gesucht

30.3 bon rheinifder Gettfellerei für Rorreipondeng- und Reliame-

Mbteilung. herr oder Dame

mit grundlicher taufmannifder Borbildung. Sobere Schulbildung und Eprachtenutniffe erforberlich. Dug felbftanbig ar eiten und größerem Beamtenperion al porfteben tonnen. Anerbietungen mit Gehalteanipruch, Lebenelauf und Beugnisabidriften u. F. W. S. 637 an Rudo f Mosse, Frantfurt a. M. F139

Bermietungen

1 Bimmer.

Abelheibftr. 85, 3, Manf mit R. a. Dausberm.
Bertramstr. 20, B. D., I B.
u. Kidde jum I. 4. 346
Bleichite. 28 gr. I-8.28
Blüdergt. 4 I B., R. Jeb.
Plüderstr. 3 ich. I-8.26
Rüde rstr. 3, ich. I-8.26
Rüde u. Bubebor, auf
I. April. R. D. 2. B2108
Bläderstr. 44, Stb., I B.,
Kücke u. Bubebor, auf
I. April. R. D. 2. B2108
Bläderstr. 7 I B., K., sci.
Gastellitr. 7 I B., K., sci.
Todsheimer Str. 41, D. I.,
I. 1. R. 28. auf iof. Rah.
Luijenstraße 19. F 689
Glienbogengasse 3, Frisp.

Glienbogengaffe 3, Frtip. 1 Simmet u. Ruche.
Relbür. 13 1 Sim.
Relbür. 19 1 S., R., D.
Georg Auguststraße 2015 1, 1 8., 9., 8ub., 1, 4, 9. Saudmijtr. B3002 Gneifenauftr. 21-2-8.-98 Gneisenaustr. 21—2-8.-28
Gisbenstr. 7, S. 1-3.-25,
Heinenstr. 12, G. Manf.,
neu hergerichtet, Stube
u. Käche mit Gas zu
berm. Näh V. P. 254
Hellmundstr. 42 R. u. R.
Herberstr. 1, D. 1-3.-28,
Herberstr. 33, Edd, Dach,
1 Inn. u. Käche on ruh.
Wieter. Rah, Batt. 849
Hermannstr. 15 1-8.-28,
Hermannstr. 15 1-8.-28,
Recistr. 38, B. J. u. R.
Keristr. 38, R. J. u. R. Dermannitr. 3 1 8. u. st. Germannitr. 15 1-8.-28.
Rarlitr. 38, B. B., B. u. st. Kleititr. 6, Kip., 1 8. u. st. Kleititr. 12, O., 1-8.-28.
Wartiftr. 12, O., 1-8.-28.
Wartiftr. 12, O., 1 8 im. u. stude. Rab. V. 2 r.
Manergasie 14 Mid. V. 2.
1 8 im. u. st. fof. S50
Moribitr. 18, Dw., 1 8., R.
Rereitr. 38, Stb., 1-8.-28.

Moribite. 18, Dw. 1 8., R.
Reteistedite. 12, Lad., 1 8.
u. L. Ball., Stb., 1 8. W.
u. L. Ball., Stb., 1 4.
Rettelbedite. 21 1 3. W.
d. Ball., Stb., 1 4.
Rettelbedite. 21 1 3. W.
d. Ball., Stb., 1 4.
Rettelbedite. 21 1 3. W.
d. Ball., Stb., 1 4.
Rettelbedite. 21 1 3. W.
d. Ball., Stb., 1 5.
d. Ball., Stb., Stb., 1 8.
d. Ball., Stb., St Samelbacher Straße 83, Zim. u. Küche zu berm. Seersbenfte. 2 1 Z., K. u. fl. Kam., Dachft., f. o. fp. billig zu b. A. Wiesbad. Kronen-Brancrei A. G. Sronen-Broneret R. S. 356 Gonnenb. Sir. 82. 356 Zeersbenitr, 9, 6, 33., 1 8. Steing. 17 1 8., R. 357 Stiftstr. 24, S., 1 Mani-Sim. mit Kuche. 331 Fallufer Str. 13, Fib.,
2 gr. 8, gr. A., preisw.
iof. A. Mauenth Str. 24,
Bart, bei Sohn. F645
Baltamfir. 15, Bob. D.,
1 Rim v. 9 auf of. 272 Batt, bei Söhn. F645
Waframstr. 15, ISb. D.

1 Fim. u. K. auf al. 272
Paframstr. 31, B., 1 K.
R. im Stod. sof. Rob.
r. Stb. 2, Tremns. ISB
Warfistr. 22, Stb. Krip.
R. din Stod. sof. Rob.
R. L. Stb. 2, Tremns. ISB
Warfistr. 22, Stb. Krip.
Roribitr. 48 K. u. K.
Warthitr. 22 gr. 1-8-B.
Roribitr. 22 gr. 1-8-B.
Rictenring 3, D., 1 K. R.
Roribitr. 48, C. 2 K.

Sblerftr. 9, Doch, 2-8. ndleritt. 9, 2000, 2-3,-28, ndleritt. 28 2 8, 18, R.B. Ableritt. 59 2-8,-BB., 1, 4. Albrechtitraße 22, Thh. 2, 2-8im.-Bohn., gr. fcone Raume, mit Bollon, für 1. April. Br. 540 B. Rob. bet Efchenauer baf. 368
Rertramfür 19, Wo. 2-8. bei Efdenauer baf. 368
Bertramftr. 19. Mo. 28.
Bleidiftr. 30 2-8im. Boom.
on fl. Ramille. B 1000
Blüderftr. 15, M. D., 28.
Blüderftr. 44, B. 1, 2 8.
R. u. 8ub. auf 1. Mars.
Röb. Oth. 2 St. B 2196
Blüderftr. 48, Stb. 2 t.,
2-3. B., 1, 4. Räb. 2ab.
u. Rheing. Str. 5, 3 r.
Billowftr. 9, 5, 2 8 u.
Bahleimer Str. 100, R. Dobbeimer Str. 100,

2 Binmer zu bm. Raft. Bart., bei Blum. B 2309 Debh. Str. 101 2 B. A., Abial. B., Sip., rub. D. Wab. Edb. Bart. r. Glivifler Strafe 14, Dach. Eltviller Strahe 14. Dach, 2.8.48., etw. Handsarb, Erbacher Str. 7, D. 1, 2 8., Rrantenstr. 9, D. gr. sch. Dachw., 2 8. u. K. B2201 Rrantenstr. 19, S. 2.3.48., Dariebrichstr. 55, D. 2.8. Dariebrichstr. 55, D. 2.8. Dachw. Rah Edd., Dorr. Göbenstr. 2, Stb. Artip., 2 8. K. u. 8. 1. 4. B382 Bebenstr. 11 2.8.48., Oth. Dachstod, zu vm. B1788 Geethestr. 15, D. 2 8. u. K. an ruh. Leute zu derm. Rah. Edd. 52 Dasnerg. 16, Sib. 2, 2 8., Rude u. Bubeh. sc. 28. Ruche u. Bubeh. fot. Rip. B. a. Apr. nur an Ram. o. R., ev. Dausarb. Rah. Abelbeibitt. 58. L. Delenenftr. 16, D., 2-8.-55 Delenenftr. 26, B. Mf.-B. Dellumbitt. 40 2 8. K.
Dermannitt. 10 2 8im. u.
Rücke u. I 8im. u. Rücke
z. I. April zu vm. Rab.
Dermannitt. 12. B. 364
Dermannitt. 12. B. 364
Dermannittante 3. Dib.
2 8im. u. Rücke. 276 Derrumühlgasse 3, Sis., 2 Zim. u. Rüche. 276 Jahnstr. 22 Mi. 93., 2 Z. Karistr. 8, D. D., 2 Z., Raristr. 39, Brib. Dachit. 2 Zim., Küche u. Zub. auf sofort an verwieten. Mäh. daselbit 2. St. 136 Kesserstraße 31 2 Zim. u. Küche mit ober ohne Loden auf 1. April an verwieten. Bieger, Schul-machen. Bieger, Schul-machen. Bieger, Schul-

madicrei. Raberes Bbb. 1. Etage linfs. 1. Ctoge linfs.
Riccig. 49, Artin. 2-8.-98.
Ricciffer. 5, Stb., id. 2-8.B., Nojchi, a, fbl. Ram.
Lebritr. 12, S., 2-8.-98. 185
Lethr. Str. 27 2-8.-98. 5. Lethr. Str. 31, Dib. 1ch. 2-3.-B. m. Gausvern. neg. Mietnachl. a. fl. F. B. Johannish. Str. 9, B.

2-Bimmer Rübigaffe 9 Reroftr, 11 2 B. u. R., 36 leroftr, 42, H. D., 2-8,-28, joi, R. Luijenitr, 19, F384 lettelbeditt. 18, D., 2 8. lettelbeditt. 21 2-8.28. b. Dranienftt. 8, S., 2 8, R. Dranienftt. 54, R. S. B. L. 2 8, L. 3 9 8 im Bhilippobergftr. 13 2 8im Bhilippsbergitt. 13 2 Sim. mit Kude u. Menbr. 343
Shilippsbergitt. 17/19 B.
12 S. u. R. 1 fof. od tvät.
Röb. u. Stod r. 2060
Eletter Str. 28 Kobn.
2 Sim. u. Küde. F 355
Flatter Str. 32 2-8. K.
Rauenth. Str. 10, Mtb.,
2 Sim., K. ufw. 1, April
bill. Kody, Stb. B. B360
hauenthales Str. 11, Mtb. auenthaler Str. 11, IRb ei Illmann, B. 2. F640 Abeinganer Str. 11 2-8. Bobn., Bart., 1. April. Abeing Str. 17, S., 2 R. u. R. R. B. B. r. B229

Welte 6. Wreitog, 1. Mars 1918.

Rheinstr. 113. Sincillit. 113.
Sonneni., 1 m. 3. Stod.
ie 2 S. g. u. Rub Räh.
Wheinstrobe 117. 4 St.
Riebist. 6 2-3-23. Alb.
Riebist. 19. D., 2-3-33.
Riebist. 15 2 Sim. u. R.
Röberst. 21 D., 2 S., R.
Röberst. 21 Rip., 2 S., R.
Röberst. 21 Rip., 2 S., R.
Röberst. 21 Rip., 2 S., R.
Röberst. 31 Rip., 2 S., R.
Röberst. 32 Rip., 2 S., R.
Röberst. 33 2 R. u. R.
Rübesh. Str. 31, O., 2-8. 33
Schackist. 8 2 Rim. u. R.,
isfort. 20 Met.
203
Schackist. 24 sch. 2-8 m.
Schackist. 24 sch. 2-8 m. R. Schus, herberfit. 28.
Schachtftr. 24 fch. 2-Sim.-Bohn. Rab. Loben. 332 Schierst. Str. 11 2 8., R. Schierst. Str. 18 2 8., 1. 4. Schierst, Str. 18 2 8., 1. 4.
Schwalb Str. 6, Otb. D.,
2.8, B. S. Schaefer. 240
Sebanfir, 12, O., 2 8., K.
Geresbenfir, 26, H., 3 8.
Steingasse 13, B. 8, 2 8.
Kicke u. Lub. a. 1. April
su bm. Adb. B. 1 t. 274
Steingasse 20, O., 2 8. u.
K. 5. 1. Jan. zu b. Käh.
bei Deller dos. F671
Steingasse 21 2 Sim. u.
Kücke, mtl. 20 Di.
Steing. 26. B. u. S. D.,
2 Lim. u. R. zu v. 2058 2 8im. u. R. au v. 2058 Steing 34 2 8 , R. Beit, Stiftftr. 7 2.8im. Wohn. aunueftraße 64, Gth. 3,

2-R-W. a. 15. 6. zu bm. Rab bei Uffinger und Luifenstraße 19. F 639 Vogemannstr. 14 L/B-Am. Balramstr. 9, 2, 2-R-W. Bairamftr. 8, 2, 2-3.-65.

M. Sub. au van für 1. 5.

Mefidt. nachm. n. 2 Ubr.

R. bort u. Dobb Str. 91

Beberg 46 2 8. R. 2064

Beberg 49, Wbb. 3, 2 8.

u. A. Näh Edh. 1 l.

Beistr. 14, B. Fiv. 2 8.

u. Subch. a. 1. April. 340

Beistr. 14, B. R. 2, 8 im.

u. Rub. 16, ob. 1. 4. 329

Bestrinstr. 17 M. Bohn.

2 8. u. Rubc. 16f. 146

Bestenbitr. 10, Sth. D.

2 8. n. foi. R. B. 1. B326

Bestenbitr. 20, M. Fiv.

2 8 im. u. Kücke. B 2185

Bestenbitr. 24, Oth. Brith.

2 8. m. Nücke. B 2185

Bestenbitr. 24, Oth. Brith.

2 8. m. Wicke. B 2185

Bestenbitr. 10, Stb. D.

2 8. m. Str. 3. 1. 4.

Borfftr. 10, Stb. Dadft.,

2 8 im. Bohn. on r. E. Balramftr. 2-Sim. Wohn, on t. E. Mani. 23. 2 - 3 Sim., auf sofori zu verm. Raberes Bellmunditt. 46, 1 L 38 Schöne Manf. Bohnung, 2 Sim. u. Kudie, auf 1. Mära ob. fpät. a. sm. R. Hellmundstr. 48, 1 r. Wanj. Wohn., 2 Sim. u. Kidee, an ruh Leute Ruche, an ruh. Leute gegen Sausberm. 4. bm. R. Blatter Str. 12. 317

3 Bimmer.

Abolftraße 1 3-Rimmer-Behnungen zu bm. 37 Bleichftraße 28 3-Limmer-Wohnung au bm. B 1478 Bleichftr. 33 fcb. 8-3-29. A Pleichftr. 29, B. 173 Ede Bleich- u. Pelenen-ftr. 1, 1, jcb. 8-3-28. 87 Drubenftr. 4 3-Zim.-B. auf fof. Rah. b. Rocher u. Luijenftrage 19. F639 H. Luijenstraße 19. F839
Etconsrenstr. 1 frdt. 3-8.Boden. auf 1. April. S28
Estenbogengasse 3. E. 1.
Il. form. 3-8im.-W. 382
Rethstr. 18 3-8.-W. 1968
Franteustr. 23 3-8im.-W.
Briebrichstr 8. W. 5. 8B.-W. Dis. D. 3-8.-W. 1.
R. 5. Sausm. O. 2068
Friebrichstr. 50, Erdgesch.,
3-8im.-Boden., auch für
Burd. fos. ob. sp. B2317 Beorg-Mugustitr. 6, D. B.
B-8.-B. R. B. B. L. B86
Hafnerg. 16, 1, 8 8. R.
u. Sub fot. od. spät. 309
Häfnergasse 17 3 8. R. u.
R., aut 1. 4. Räh 1 L.

Durtingitr. 11 8-8im.-B. mit Blf. u. 85., i. 4. 63 Durtingitr. 13 ar. 3-8-B. m. Blf., Sub., 1. 4. 0. ir. Delenenfit. 18, M., 8-9 8. Dellmunditr. 2 fd. 3-8. B. fof. od. ip. N. 1 i. 863 B, fof. od. ip. N. 1 1. 868
Dellmunditr. 33, Sth. 1,
8 R. u. R., 1. 4. B 1238
Demanuftr. 20 8-8.-25.
Dodftr. 3 8 Sim. u. R.
nebit beller Werfft. 338
Jahnftr. 3, 2 r., 8-8.-25.
m. Want. ab 1. 4. au
berm. Wäheres baielbit.
Bellerstraße 7 treund. R. Referitrate 7 freundl. Bim. 23obn. auf Mpril. Riebricher Strafe 9, 1 L. 8.3.-B a. April. B 878 Kirdigaffe 11 8. Limmer-Bohnung, Gth. Bart. Rirdnaffe 49, 1, 3-Bim. 27 Dronienstr. 60, Stb. B. fd. 3-3im-Bobn. au 1. April Rah M. B. 25 Dranienstraße 62, Mtb. Dranienstraße 62, Mtb., 8-81m.-Wohn, gu vm. 246 Shilippebergitr. 4, Tiefp., 8-31m. Wohn., Garten-feile, bef. Eingang. 176 B. Bim. - Woden. Gartenfeite, bef. Eingang. 176
Bianenth. Str. 9, Mtb. D.
3-8.-B. fof. od. fp. B720
Rheinitr. 32, B. fd. gr.
5-8.-W. fof. od. fp. B44
Rheinitr. 70, B., S. B., R.,
Bud. A. Luifenitr. 19, B.
Richittr. 6, B., S-S.-B.,
Röberitr. 5, Fiv. 8 S., R.
Röberitr. 5, Fiv. 8 S., R.
Röberitr. 5, Fiv. 8 S., R.
Kömerb. 21 S.S.-B. fof.
Dad. 8-9.-B., fof. 2092
Edulgaffe 6 S-B.-B., R.
Schwalbacher Str. 19, 11.
Robinung. 8 Sint., Rücke
u. Rubch., 700 Mt. 70
Steing. 34 8 Sim., u. R.
Walramstr. 13, B. 8.
Balramstr. 13, B. 8.
Bohn. mit großer Kücke
au berm. Räh. B. B18
Ruterlooftr. 2, 1 I., 8-8.Pobli. 8. I. 4. 18. B1786
Baterlooftr. 4, 2 r., 3 8.
u. R. aum 1. 4. B2040
Reberg. 56 3-R. B., 2 St.
1. April. Was 1. I. 210
Pheistr. 2, Amand. 3-46.
Bohn., große sch. Rücke
m. Gas. Glasabidd. 341
Reittr. 13, B., ich. 3-8.B. 1. April 1918. 2310 m. Gas. Glosabich. 341
Beilftr. 13, B., ich. 3.2.
B. 1. April 1918. 2310
Bellristtr. 48, D. 2 I., 3 S.
Beltenbftr. 10, Web. B.,
3 gr. 8im. u. Rücke sum
1. April. Räh. B. 1. 367
Beftenbftr. 19 3 S. u. R.
Norfitr. 23, 1, 3 Sim. u.
Rub., eleftr. Licht. B 165
Borfftr. 27, gleicher Erbe,
8. 3im. Bohn. mit Rücke
u. Rubeh an ruh. Leute
lofort su bm. Räh. bei
Dierfch. Erds. 188. 346
Gch. ar. 3 Sim. B. u. R. Ch. ar. 3-8im.-B. u. A. a. 1. April. Br. 400 Mt. R. Bertramftr. 19, M. 2 L.

Schone 3-Rim. Wohn. bis 1. April. Rab. Dobbeimer Strafe 126, B. t. 8519 4 Bimmer.

Mbelheibftr. 47 4-8.-93. Garren, jof R. 2. 2104 Abelfftr. 5 hubiche 4-8im. Wohn, mit Aubehör zum 1. 4. 18 zu verm. Nah. b. Sausmeiter baf. F 652 Albrechtftr. 34 4-3.-28. 25 Bismardt. 15. 2. at. 4-8.B. fof. A. Laben. B4197
Bismardring 27. 2 St.,
4-8.mmer-Bohnung aum
1. Oft. 3u berm. B2192
Bleichftt. 47. B. 3. 4-8.Bohn auf April. Rab.
Batro im Dof. B88
Biüderftt. 22. 1 t., 4-8.Bischn. u. 2-8im.-Bohn.
Bülswürste 2 mod. 4-8.Behn. mil Bubehöt. 12
Gr. Burgitt. 17. 3. 4 8.-Gr. Burgitt. 17, 3, 4 8.
RI Burgitt. 9 4-8. Bohn.
mit Rub. (of. o. fp. (lange
Beit von Mrat ben.) F208 Seit von Mraf ven.) F208
Dombachtal 10, Gth. 1.
4-8-29. neuseitl. etno...
iof. od. fp. R. E. Bbilipbi,
Dambachtal 12. 2110
Dovbeim. Str. 20, Wb. 1.
4-8-28. R. R. 2. F841
Dovb. Str. 102, 1. 4-8.28. 1. April. Rab. dof.
Dovbeimer Str. 114, 2.
4-Rim.-W. auf 1. April.
Rab. dofelbit. B 87
Dreiweidenftr. S. B., 4 R Dreimeibenftr. 8, B., 4 8. Dreiweibenstr. 8, E., 4 8.
Emter Str. 8 4 8im... L.,
Bod. El., gr. vergl. Bif.
Nad. B., 11—12, 3-5.
Emter Str. 32, E., 4.8.
Bohn. joj. o. jpat. 2111
Emfer Strake 58, Billa.
Rohned, 1 St., 4-8im...
Bohn. on fl. Bam. auf
1, April su vm. Angul.
b. 212—4 nachm. B16489

George Augustftr. 4, 2, fc. 4-8-28, Rab. B. L. 220 Gneifenauftr, 15, B., 4-3.-Bobn. m. Gas u. eleftr. Richt, Daudmeisterfielle.
Göbenstr. 12, 1, 4-3-W.
Bad, Gad, El., t. D. 2118
Goldasse 15 ich. 4-8-W.
Gustav-Abslister 10, 1 ich.
jenn. 4-5-8-W. 2114
Dellmundir 43, 2, 4-3Bodn. auf 1, 4. Wah.
Guitenstrehe 19. F 639
Derberstr. 15, 1, 4 8, n.
Rub, 1, od. spater. 2115
Derberstr. 17 4-8 N. B.
Jahannisderner Etr. D. 1, Jahannisberger Str. 9, 1, berricaftl. 4-8.-28, 2 Balf, freie Lape. n. ba.

Raif. Friedr.-Ring Rail Triebt. Ring ,
3, 4-8. Wohn a. 1. Ave.
Breis 950 Mt. R. Call,
Kreidelftr 7. Tel. 34. 92
Kaifer-Friedrich-Ring 47
bereichaftl. 4-81m. Bohn
mit reicht Licht, Gas,
eleftr. Licht, gum 1. 4. 18
zu derm. Wah. 2 l. 262
Kaifer-Kr.-Ring 88. E.,
ich. 4-8.-28. R. B. l. 890
Ravellenftr. 18, 1, 4-31m.
Bohn. Rah. Kadellenitr. 20, B., bet Ries. 98
Riarenth. Str. 3, 1 r., 4 S.
B. Bod u. Budeh., 1. 4.
Resterftr. 11 4-8 m. A. 13.
Könnerstr. 8, B. 1, 4 B.
Bias elestr. 2, aus fot.
Langagne 24, 2, ich. 4-3.B. mit Sub., a. t. Bitro
od. hat. B. dei Roesel.,
Outgeich. das.
Bereichting 10 4-8.-Bohn
mit Bubeh für 1. April. 261
Loreichting 10 4-8.-Bohn
mit Bubeh für 1. April.
Röberes daselbit. 155
Luisenstr. 14, 1, 4 Bim.
Räh dei Meier das. 236
Luzemburght. 3, B. od. 2,
4-8.-B., r. Sub. R. doi.
8 1. od. Bismardt. 37, 2
Martistr. 21, 3, 4-8.-B.
u. 85. R. det Kreiter u. Martifit. 21, 3, 4-8-B.

u. 8b. R. bet Trefter u.
R.Brox. Mg. 26, B. 2123

Mouetg. 14 4-8-B., 3b.

Moribit. 37, Ede Goetheitr., 3, 4-8.-B., R., Cas,
Speifel., Mi., R. I. (750),
Nab Aronenberger. 2125 Dranienftr. 54 4-8.-92., ichon, B. ob. 1. St. 2133 Dranienftr. 55 berrichaftl. 4-Kim-Bobn., 1. Stod, mil gr. Badezlin., fein Oth., feine Doppelwohn., auf 1. April zu verm. Ede Kaiser-Kriedt.-Aing. Näh. Bart.

4-8. Bohn. d. l. 4. 18; Rernficht. Nah. Steger Blatter Str. 15, B. 4-8. B., B., Biff, Borg. R. 8. B., B., Vil., Borg. R. S.
Rauenth. Str. 14 4-8.-W.,
Rauenth. Str. 17 4-8.-W.,
Rauenth. Str. 17 4-8.-W.,
R. Nübesh. Str. 31, 11.
Vicklitt. 3 Ich. 4-8.-W.,
Boril. And 10-8. 245-1
Nöberfir. 26, 2, 4-8.-W.,
Balt., Erf., Bad., Eleftr.
u. Gos. Räh. B. t. 88
Röberfir. 42 eine fchöne
4-Lin.-Wohn., 2. Et., w.,
Bah. Eleftr., Gas., auf
1. Vival zu verm. Näh.
dofelhit Sart. linfs. 2459
Röberfir. 47, an Taunuslitahe, Wohn., 4 Sim. u.
Niche, 2. Str. 1. Apr. 69
Roonfir. 12 4-8im. Wohn.
1. St., nebit Zubehör auf
1. April zu verm. B 205
Rübesh, Str. 38, 1, 4 8,
Scharnharführ. 22, 2, 4 8. Scerobenftr. 21 4 8., n. b. Stiftftr. 19 fc, 4-3. 98., mit Bab, el. Licht. 2180 Tennusftr. 64, Gib. 2, 4-8.-23. f. R. Ufinger. P202 Waterloofte. 1 (cf. 4-8.-280hn. auf 1. April. 5 Webern. 39. 2, 4-8.-W. auf fol. oder fpat. Ach, im Edioden. 2141 im Ediaben. 2141 Weihenburgitt. 8, 1, 4 %. u. R. Babcaim., an rub. Mieter. 900 Mt. 2204 Bicianbitt. 15, 1 r., 4-8. Oddinabitt. 15, 1 r., 4-8. Oddinabitt. 2 Mcl., 2 Mcl., Berjahlag. 3um 1. April oder ipater 4u berm. Borffir. 27, 1 L. ich. 4-8.-Bobn. fof. Rab. Erba L. bei Bierich. 842

Philippsbergftr. 33, 2, 4 ob. 5 g. u. R. fof o. ip. Rab Bart. rechts. 2184 Philippsbergftraße 36 eine

5 Bimmer.

Schone 4-Sim. Wohn, gu verm Rah, Gneisenau-frage 24, Laden. B 301

Moolfbafter 35, 1, neu ber-gerichtete 5-Fim-Wohn. fofort ober fpater zu om. Raberes 3. Stod. 2229 Moolfbr. 14, 1, 5-3-28, 36,

Albrechtftr. 16. 2. fof. od. fpat. Rab fot. od. spät. Rah. beim Gigentümer KaiserPt.. Ring 58 Zel. 126 F250 Bismardr. 9 5-3. 28. sof. Rah. Roll. Sody. B4206 Bismardr. 24. 2, 5-8. 28. Bismardr. 25. 1, 5-3. 28. Rub. Rah. Gaiser B1864 Bismardr. 27, 2, 5-8. im.. 28. ohn. aum 1. 10. B2191 Bilswift. 2 mod. 5-8. 28. mit Rubehör au bm. 10. Bülswift. 6, 2, 5-8. 28. mit Subehör au vm. 10
Bilower. 6. 2, 5-3-23.

Sr. Burgitrafe 6, 1,
5-3-A-Sohn. mit Balton
u. Rub aum 1 Uvil au
verm. Röh im Laben.
Dambachtal 8, 1, 5-8-23.
1, 1, 3ult. R. n. 2 St. 130
Dambachtal 10, 3, 1, 63-23. neug G. Bbiliddi.
Dambachtal 12, 2150
Doub. Str. 40, 2, 5. 5-3.
23. m. a. 3ub. f. B4200
Drubenter. 4, 2, 5-3-23.
auf jof. Rab. b. Rocher
u. Luifenter. 19, F 630
(mier Str. 46, 1, 5 8. u.
3ub. f. a. hoat. R. R.
Redr...Ring 56. F250

Smelet 61. 48, Bdh. b.
Dormann. Emfer Str. 44
(Bart.) oder Mauritius.
firaße 7, Satt. F045
Gouttan-Abeliter. 9, B., 83-23. fof. Röh. Sadb. u.
Unifentiraße 10. F249
Oerberter. 31, 1 u. 3, 5 8.,
23. fof. Röh. Sadb. u.
Unifentiraße 10. F249
Oerberter. 31, 1 u. 3, 5 8.,
24. Bad. Gas. El. 2
28. Bad. Gas. El. 2
3. Rob. 2 8, fof. 2166
Oerrnaartenter. 11, 1, fcb.
Cas. B., G., El. R. B.
Casanter. 32, 1, fcb. 5-8.
28. Rob. u. Rreibelfitt. 7,

Animitr. 32, 1, ich. 5-8.— 2B. A doci. u. Areidelitr. 7. Nahnitr. 42, 2. St., 5. 3.— Kricke u. Lubehör. Nah. dafelbit oder Abelheid-itr. 28, 1. Lel. 676. F652 Roller Friedr.-Rg. 21 5. ober 6.8. Wohn., mit reigl. Zubch., an ruhige Jamble auf 1. April au verm. Räh. 3. Stod. 264
Kapellenstr. 24 2 Stagen. ic 5 8. gams ob. getrilt. au verm. Angus. 10—4. Rarskr. 41 5.8 im. Wohn., 3. Stod. 1. April. 133
Kirchgane 74 5 8 im. mit Zubchör. pan. für Büro. Urst ob. Geschäftszw. eu vm. Räh. Leberbbt. 207
Klarenthal. Str. 2 5-8. Riarenthal, Str. 2 5-3, Wohn, soi, od, sppt. 217; Riarenthaler Str. 5 5-3, Wohn, Nab. B. r., B421; Rlingerftr. 1, Cde Blatte Str., fr. L., id., 5-3, W. Rioviteditr. 1, 3, mob. 5-R. 28, fol. ob. ipat. 2174 Rioviteditr. 11, 3, 5, 5-8-28, mit Bab u. all. Rub., 1, April. R. Bart. 2175 Martiblat 7 neu berg 5-8.-B., 2. Giage, m. Sub., iof od. später; etwaige Bunsche ber Mieter m. gern berüdf. A. Marti-blat 7. Erbg., u. Ann.-Burg, Abelheibitr. 22. F341 Mauritiusfir. 14, 2, sum 1. April gr. 5-3,-23. mit Ball Rah 1 St. 1977 Pickelsberg 2 5 3. Rub., jof. R. Edl 750 At. 1978 jof. R. Edl 750 Mt. 1878 Morisitr. 44, 2, 5.8. 28, Morisitr. 47, 1, 5.8. 28, Müllerfir. 5, 2, 5.8. 23, Babes. Balf. n. b. G. f. (ob. ip. A. 1. Stod. 2181) Wufeumfir. 10, 2. Edh, 6 (d. 5. 8., 8b., B., als Arst. W. f. geetan A. baf. n. Groschiech Exben. 2182 Ricberwalbstr. 4 h 5-8.-B. fof. ober fpai. 2183 Ricberwalbstr. 5 5-8.-W., 1. St., sum 1. April. 36 Rifblasstr. 20, 8 u. 4, W., 5 3. Bub., fof. a fp. A., K. Koch, Luisenstr. 15, L. 8. Kod, Euisenstr. 15, 1.

Oranienstr. 18, 1. schöne
5-Zian. Woodn mit Zub.
auf 1. April ob. früher.
Näh. 2 St., b. Lang. 114

Oranienstr. 45, 2. at. 5o. 4-Z. W. m. Sb. s. 2186

Oranienstr. 48, B. 2. 5-3.
R. m. Bub. R. 3. F 645

Oranienstr. 60 C. 2 booch.
5-Z. B., R. 2 Rell. 2

Wid. Iad. el. Licht, sof.
ceer spät preism. Rah.
bat Mit. Rart. F218

Shillypoderastr. 27, 3. fcb. Thilipssbergite 27, 8, fcd., ger. 5-8.-28., gr. Blf. n. 8ub., 1. 4. c. iv. Nāh. 2. Chilipssbergitesbe 29, 1, 5-8im.-28. Nāh. 2. St. Rinuenthafer Str. 5. nabe Rings., herrich 5-8.-28. a 1. April au b. B4211

Rauenthaler Str. 11, Sob. 2, 5 S., Kuche. swei Reller u 2 Mani, sum 1 April su v Kah bei Unmann, Bob. 2, F640 Kheinstr. 47 5- u. 6-8.-28. (gang der Neus, entspr.) R. Blumenlad, dal. 2187

Rheinftraße 66 ift ber 2 St., 5-3im. Wohn, mit Rub., gr. Ballon, 2 ic. Mani., Rell., an fl. rub. Kam. während Kriegs bauer um den bill. Breis-bon 1150 Rf. ab I. April 3u vm. Räh. daf. 1 St. Rheinftr. 70, 1. 5 3. R. Sb. R. Eutlenftr. 19, B. Rheinftr. 117. Sannen Rheinftr. 70, 1, 5 3... R... 3b. R. Luifenftr. 19, B. Mheinftr. 117, Connend.

1. u. 8. St., ie 5-8.-W.
Rübesb. Str. 28, 3, 5 8.
u. Bub., Bentralb., f. ob.
joiter au berm. F355
Scharnborftir. 37, 2 St.,
5-8im.-W. Nab. B. 2208
Schierfteiner Str. 17, 2.
ich. ar. 5-8.-W. Jub. 22
Schlickterftr 11, 5, neub.,
5 8... Bad. a. Bil. N. 2.
Schualb. Str. 43, 1, 5 8.
Schwalb. Str. 52, 3, 5-3.
W. R. Gmi. Str. 2, B.
Launnstr. 64, 1 (d. 5-3.-W. Jub.)
Jos. D. R. B. 2106
Ballufer Str. 3 (d. 5-3.-W. Jub.)
Schwalb. Str. 43, 15 8.
Schwalb. Str. 52, 3, 5-3.
S. R. Gmi. Str. 2, B.
Launnstr. 64, 1 (d. 5-3.-W. Jub.)
Schwalb. Str. 52, 3, 5-3.
S. R. Gmi. Str. 2, B.
Launnstr. 64, 1 (d. 5-3.-W. Jub.)
Schwalb. Str. 3 (d. 5-3.-W. Jub.) Wielandstr. 14

Ede Mlovitoffir. B., boch-berrichaftl. 5-Sim.-Wobn. mit Warmwaffer-Seis. u. -Berforg. auf 1. 4. 1918 mit Warmwaser-Seiz, u. Bersorg, auf 1. 4. 1918
zu berm. Kāh bas. im
Pitro ober Bielandsitrahz 18, Bart. L. 810
Wilhelmstr. 4, L. bochh 53.-W. m. t. Sub. Kr. C.
R. An d. Mingstrade 4 E.
Bietenring 4 sc. 6. 6. 3im.
Wohn auf gleich ob. sp.
zu vm. Kāh V. L. B848
Bandhaus, 5-8.-W. roll.
Rub. Chib. u. Biergart.
Päh. Tagbl.-Berlog. Le

6 Simmer. Abelheibstr. 56, 2, fc. 6-8.-33. auf 1. April. Rab. b. Sausen. i. Sof. 2825 Alexandraftr. 5, 1, herrich. 6-3 -20. a. u. R. Bismardring 4, Sochpart., fch. 6-8.-Er., rchl. Sub Rich b. Dausberm. Drei-weibenstr. 1, B. r., a. Rheinstr. 42 (Landesbf.). Doth. Str. 11 ift 2. Stod 6-8.-W. su berm. 9 Kaif.-Fr.-Ring 56. F Nati-Kr.-Ring b6. F 300 Denheim. Str. 35 G.L. B., 3. Et., lof. bill. Nah. bof. 2. Et. t. o. Abelbeid-itr 28, 1. Afpr. 676. F851 Dath. Str. 38 S. Sim. VI., 2. Stod. Wäh. B. 2281 Rifebrichitr, 40, 1. Ede Kitcha, ich 6-3. B., Tet. u. reichl. Zub. fof. 2208 Serrnaartenitr. 5, 3, 6 L. Zub., God. Et. R. 2 L. Raifer-Fr.-Ring 3 6-Sim. Wohn. 1. 4. gu bm. Raifer-Fr.-Ring 34 Bohn, gans neu berg. a. 1. April R. Hausbern. a. Kaif.-Ar.-A. 74, Erdg. a. 1. April. R. Sausberm.
o. Kati. Fr. R. 74, Erdg.
R. Friedrich Ring 64. 3.
68. Rub., lof. od hait,
su d. Rob. Fart. 2210
N. Ariedr. Fling 88, 1. 6.
68. 188. R. Lad. T. 4683
Rirchn. 24. 2 o. 3, 6.3. 28.
i. o. id. R. Laden. 2212
Riarenthaler Str. 1. Sd.
G. R. 280hn. [o. id. 2213
Toffenfir. 19, 2. berrich.
6.8. 28. Sentrald. R. M.
G. Licht. Rob. W. 2102
Luifenfir. 24 mod. 6.8.
23. Röh. doi, Lap.-Geich.
Wortsttr. 31. 8. ich. 6.8. Wertstir. 31. 8. ich. 6-9.
Wertstir. 31. 8. ich. 6-9.
W. r. Rub., Et., G., B.,
Balf., bollit, neu., for. ob.
ipot. R bal. bei Raby.
Rifslastir. 26, 2. Et., berrimafiliche 6-8 im-Wohn.
Bob. Boll., Gas. Cieftr.,
reichl. Rubeh., auf gleich
ob. 1. Werlf zu berm.
Rah. befehr 26, 2. 4. 28. od. 1. Abeil zu verm.
Rah. dofeldit Ocche. 18
Oranienstr. 22 & 2 & 3m.
L. dofeldit Ocche. 18
Oranienstr. 22 & 2 & 3m.
L. dofeldit u. Luisen.
Licake 18. F355
Mheinstr. 46. Z. St. C-3.
Brohn. mit Zubeh. Au v.
Rah. Landerbant F205
Stheinkr. 72, 2. St. B-3.
Brohn. mit all Lub. 4.
L. April. Hab. 5. 160
Rheinstr. 78, B. u. 1 St.
L. dofeldit Rah. Rohn.
L. dofeldit Rah. Rohn.
L. dofeldit Rah. Rohn.
L. dofeldit Rah. Both.
L. dofeldit Rah. Both.
L. dofeldit Rah.
L. dofeldit Rah.
L. dofeldit Rah.
Luisenstraße 2, L.
herrichafil. G-31m. Bosh.
Mit Rub auf April. Rah.
Luisenstraße 2, L.
herrichafil. G-31m. Bosh.
Mit Rub auf April. Rah.
Luisenstr. 19, L. 6.8.
Mitstitraße 12, L. hübiche
G-31m. Bohn. 19, 2021
Callititraße 12, L. hübiche
G-31m. Bohn. 19, 2021

Edwohnung,

Taunuslir, 13, Ede Geis-beraftr., 3., 6-7 A., auch get., Aufa., el. L., Gas. Ririb., lof. ob fp., Rab. 1. Stod., bei Saas. 2219

Bielanbitrafe 5, Bodip. 1, je 6 8im., Bentralbeis. 7 Simmer.

Mbolfdallee 9, 2, fcb. 7-8-49, m. Sub. p. 1, April. Angui. 1/211-1, 3-5, 49 Altolfsallee 11 fdone 7.8..23obn , 2. St., Bab u. fonft. Bubch. gu berm, Rab bafelbit. 2021 verm. Rah bafelbit. 2921-Abolfsallee 12, 8, ichone Bohnung. 7 8, 4 Ram., berel. Beranda, Bad 2c., 1800 Mi., evil. Radkah. Räheres bajalojt.

Mlerantraftr. 4, B. herrich. 7-8 29., r. Sub. Man. Mieganbraftr, 8, B. Pilla Dembacital 30, Sp. Rnifer-fr. Ring 34 7.8. Wohn, gang neu herg.
1. Abril. A. Sabdvern.
o. Kaif.-Ar.-A. 74, Erdg.
Derrid. Kapellenstt. 49 7-9 8., Bab, Binterg., Glart., reichl. 86. f. 2268 Luifenftr. 24, 1, fc. bis 10-Rim.-Wohn. mit all Lubeh, für Argt fehr geeignet, auf 1. Oft. su bm. R. das. Tapeteng. bm. A. das. Tapeteng. I.
Rheinbuhnftr. 5 7 Zim.
u. Küche mit reicht. Zub.,
auch für Bürs peeignet,
sof. zu bm. Näh Krauth,
Rorinstraße 85. 2823
Ndeinstr. 82 7 Z. u. r. 36.
A. das. b. Hausm. 2225
Nheinstr. 90 7-8-9B. Op.
m. at. aeb. Balt. a. sof.
Rab. 1. Et. o. Craniens
str. 15, J.-R. Chuttmann.
Rheinstr. 109 7-8 im.-2B.
mit all. Zubeh., 1800 Mt.

Wilhelmstr. 40 1 Stod, hochnerrung. 7-B.-Bohn. 3. Stod besgl, 8-8-Lebhn., mit reichl. Aubehör, Bab. Stod, bodberridiftl. Perfonenaufana, Gas, elefte, Licht, Bacuum-Meinia, auf fof, ober tvät. au v. Näh Wel-heiblir 32. Anwaiss. Baro: Tel. 765. Fee51

Sim. mit reicht Bubeh. f. ob. fp. 91 Burgftr. 11, Ede Webergaffe. F208

8 Rimmer u. mehr.

Langgaffe 1, 2,

meb. 8.8.... mit Bab, Berfonenguis. Seis u. f. Sub., fehr g. f. Rocharst a. Geschafter. i o. ip. P.. Sishner, Gismardr. 2, 1. Luifenstr. 25 ist d. berrich einger 3. Et. von 8 S., 2 Kell., 3 Todas, Pade-Eint. Lauftr. Bentrlb., eleftr. Licht Gos at fof od spat, au v. Rontor Gebr. Wogemann, 2236 Mifolaeffr. 23 neus. 8-3.-B., 1. u. 2. St. R. B. 185 Mheinstraße39,

Stod, herrich. Wohn, 8., Bad, Bentrolberg, 9., Bad, Bentrolberg, 8 A. Co., Sentratite ... 2 Aufgange, reicht. Jub. Vesichtigung vorher Telerhon 818 anzumelden. 8. Rim. Wohn. m. r. Rub.

Taumstraße 23, 2 St., fof., ev. a. fpater.

Laben n. Geichatteraume. Abolfitt, 5 gr. bell. Baben auf fofort au vm. Rab. b. Sausmeister baf. F002 Sismardr. 4, Labei u. Berlit., beide m. Reben-röum., guf u. a. gett. R. Sausberger. I. Brate. Dreimelberger. I. Bart. rdum, zuf u. a. geft. K. Sausdervo. Grader, Dreiweldenftr. 1. Bart. Bleichtr. 36 gr. Lad. m. o. o. B., sew Lagerr. ufm. Kah. Raug. 3, Lad. 273 Blagerplat 4 Lad. m. 3. Blügerplat 4 Lad. m. 3. bei Nachet, Edd. 2. 225 Dobi. Str. 35 Lad. u. 1 S. joi. billig su v. R. dat. Bart. L. ober Melleid-itraße 28, 1. Kipr. 676. Dobh. Str. 121, a. Weld. Berfit u. Lagerr., el. R. fof od. sp. Rad. Guttler. Emier Str. 2 Laden. F855 Baulbrunnenstr. 7 Werf-Emfer Str. 2 Laden. F855 Faulbrunnenitr. 7 Werffiatte mit eleftr. Dausanicht. ob. 8. Weddeleinit.
zu bm. Rah. Gottwald.
Kaulbrunnenstr 9 gr. ich.
Geelchäftst. in. Sb. 2242
Ariebrichter. 46 ich. Laden
mit Kontor R. iol. o ip.
Nob. bei Frau Daus.
Kriedrichtlage 48, D. 2.
Gneisenauftr. 15 Lag., Mi.
Gelbagffe ib Laden in. ich. Gelichart. 13 Laben m. [ch. 4-8.-Bohn., au. geteilt. Kiebrich Str. 8 gr. Burt-[chafier. a. Lager. Bürd u bal verw. f. A. Frau Limmermann baf. F363

Granplak ift ber 1. Stod, f. Sprechz.
ob. jebes Geichäft v., evt.
octeilt, zu v. A. 1 r. 827.
Mauergasie 7 Laben, mit
od. ohne Wohn, joj. 322.
Mauritiustirase 12 find
im Part. 1—2 Löben als
Geschäf & und

Bureau-Raume

per 1. April au v. Rab. bafelbit bei berechen. Mauritinotte. 12 geräum. Beausitinster. 12 geräum.
Berfitätie, ed. m. Rebenraum, für Dandwerfsbetrieb od. Automobiljchupden zu derm. Rah.
dojelbit dei Derrchen.
Wichelsb. 28 versch. belle
Wift f. Betr., Kraititt.
Mittelftrade 3 gt. Kraititt.
Mittelftrade 3 gt. Kraititt.
Morister. 37, Ede Goetheitt. at. Ediad. R. a. B.
Näh. Kronenberget. 2245
Reroftr. 27 sch. Lad mit
Ist. 21 sch. 2. a. B.
Reroftr. 27 sch. Lad mit
Ist. 22 sch. Lad mit
Ist. 25 sch. 2. 363
Reroftraffe 27, D. schone
brohe Werfitätte iof. ab.
joder. Räh. C. 2. 363
Wiederwaldftr. 11 sch. 2. 363
Wiederwaldftr. 11 sch. 2. 363
Wiederwaldftr. 11 sch. 2. 363
Reroftraffe 28 gr. belle
Bertstätten. R. 8. F6 15
Reinbahnstraffe 5. genene Dranienste. 48 gr. b.lle.
Bettinätien. A. B. F615
M.einbahnstrasse 5. geneniber d. Kollamt. Lagerräume, ab 1 4. 18 au d.
Krenth. Moribstr. 35.
Mheinitr 32. B., 4 5 gr.
Kdume, für ruh Gesch.
ader Büro geeign. 2445
Blishstr. 27 ar. Lagerr.
1. Kim zu derm. 2248
Kömerberg 9/11 sch. grobe.
Läben m. B. u. R. u. ist.
Kub. billia A. das Jos.
Baben m. B. u. R. u. ist.
Kub. billia A. das Jos.
Gaalgasse 4/6 Laden our gleich ob. 1. 4. 18. 2469
Chierste. Gismardra. 30.
Gaalgasse 4/6 Laden our gleich ob. 1. 4. 18. 2469
Chierstein. Etr. 20 Laden au dm. Käb. h. Rosboach.
Echierstein. Gtr. 27. 1. d.
R. Auer. ich. d. Lagerr.
a. als Mersti, au benug.
Geredenstr. 7 B. d. Lager.
a. s. Lagerr. od. Mödel.
Chierstein. La sauf.
Tennusser. 47 Laden mit ob. d. Mtelier zu d. 2208
Kogemannstr. 47 Laden mit ob. d. Mtelier zu d. 2208
Kogemannstr. 14 Laden mit ob. o. Atelier zu v. 2203 Wagemannftr, 14 Loben. Weberg, 7 Loben. 2807 Welfftr, 2, Amand, Loben. m. 4-Rim. Wohn. 157

Moderne Läden mit Rebenraum. Rab. Gilbner, Bismardr. 2, 1 Mod. Laden

3 4.8. Wohn, Beinfell, Lagerräume, fofort ober fpater zu berm. Rab. Bismardring 19. 1 r. 310 Gute Erifteng. Saben Ge. Burnftrafe 17, Croper heller Laden, für alle Swede gerign.

Großer Laten f. s. ip. Lirduaffe 19. 2254 Schoner Laben Lang-gaffe 5, feither Gielch, Mener, auf 1. April anberm, nherm, au berm. anagoffe 7. ire von 2 großen Miro von 2 großen auf fofort ober fpat. Bifolabitr. 9, G.

Billen unb Ganfer.

Halbe Villa

mit Garten sum 1. Aveil au vermieten Kiebricher Strake 55. Bart.: 5 an Sim., arone Beranda, alles mit Seia., Vad 18. Wetnhaus. 3 Sim., Korramm. Kuche und Garcoge. jowie fl. Gart., Gartenfeldir. 19. gegene üb. Deuvitadna., Wictor, jösel. 800 M.k. v. l. Aus oder 1. Oft. au verm. Wäheres C. Kalforenner, Friedrichstrake 12.

81. Billa 3. Alleinbewohn., 8 Sim., il. Stal u. Gart. su dm., en sau derf. Chi. it. D. b21 Lagdl.-Berlag.

Wohnungen

Drubenfte. 7 m. fl. Bohn. R. Schneiber, Mitb. F209 Rieblitt. 11 mchrere ff. Wohn, Rab. Lot. 2. St

Andmartige Bobnungen, 3meifamilien - Billa

Bierlinbter Dobe 26, L. Stod, gr. herrichaftl 3.8.28., mit Baltone n 3.8..28., wit Salfons in Beranden, Glas, Sab, et Lidit, mit Afp.,28... 3 bis 4 Mäume, sum 1. Waj ober fpäter gu v. Ungul von 9—12 u. 3—6 Ubs

Billen-Bohnung

mit Garren, Bierftabter Sobre 22. Dochpart., 5 R., Wintergarten, für balb au verm Robenes in b. Bermietungeburos, 330 Dobheim. Schönbergfir. 2, Biesb. Gr. 2 & u. R., Sorifet., Gos, Alof. im Abfck., mil. 22 Mt., an rub Wieter. Rab. Bart.

Doblierte Bohnungen. Mboifeallee 32 3-5 mobil Abeinfte. 72, 2, mbl. 8.8. Bbeinfte. 72, 2, mbl. 8.8. Bbeinfte. 72, 2, mbl. 8.8. Rischn, au bm. Rab. B. Mbneidiloffene eleg. mobil. 3.3im.=200tn. mit allem Rubeför fof. ob. fp. Babnbofftr, 6, 1, bleg, möbl, 5-3, Bohn, ob. ip. Bonnus. R. Wohn, in vorn. Sans fofert ob. fpat, au verm. Offerten u. D. 519 Tagbl. Berl. big 3 Zimmer u. Rucher, mabliect, für mehrere mabliect, für mehrere mabliect, für Mehr. mobliert, für mehrere Plonate abzugeben. Abr. im Laght. Berlog. Ge

Doblierte Simmer, Maniarben ac.

Abelfitr. 12, B., eleg. mbl. Bim. mit eleftr. Licht, Ferniprecher, auf gleich oder foder zu verm. Albrechtftr. 24, 1, g. m. 8. Arndeftr. 8, B., eleg. mbl. Bodns, u. Schlafgim. mit Bobn. u. Schlafsim. mit eignem Gingang gu bm. Siemardring 11, 3. Et. L. gleg mobl. Simmer für 25 Mf. monaft, du verm. Büdingenftr. 4, I l., fein mobl. Wohn- u. Schlaf-gimmer, ev. mit Kuchensimmer, ev. mit Ruchen-bernitung, loftort zu vm. M. Burgitt. 1, 2 t., möbl. Zim an berufst. Dome, 20 Mt. mtl., zu v. Benf, p. Rüchenbenuhung. Dovh. Str. 42, 2, möbl. Zimmer mit elette. Licht. Böbenftr. 16. den e. R.

Bimmer mit elekte. Bich., Bibenfte. 16, Sp. e., m. 8. Delenenfte. 2, I e., Erde Bleichite., mbt. 8. m. B. Dellmundfte., mbt. 8. m. B. Derberfte 12, Docko. e., 8 mobt. 81m. mit Frühftid zu verm. Rat. bei Prindt, Bäderladen. Firdagse 38, 1, st. m. 8. debester. 1, 8., mbs. Sim. su verm. bei Saps. Lustenplas 1, 1, mat mbs. Wohn u. Schlofgim, mit ober ohne Bension an diteren herrn zu berm.
Euisenfte, 5, & z., m. A.
Euisenfte, 5, & z., m. A.
Euisenfte, 5, & z., m. A.
Euisenfte, 5, & z., m. B.
Euisenfte, 5, & z., m

Wiorititr. 11, 1. behanl, m. B., evt. Benf.
Morivstr. 22, 2, gut möbl.
Zim. mit 1 od. 2 Betten.
Worisstr. 64, 1 l. sch. mbl.
Bobn- u. Schlafs., eleftr.
Licht. Angus. 1—3 llbr.
Rerostr. 14, l. g. mbl. 8.
Rerostr. 39, 1 r., Schnap,
em Bobn- u. Schlafs
sim. mit 1 oder 2 Betten gim. mit 1 ober 2 Betten

Bhilippobergftr. Bhilipvöbergstr. 17, B., möbl. Zim. mit Kaffee, ebtl mit Kost, auf sofvet, Kheinstr. 62 ff. gut möbl. Zimmer mit Benston zu vern. M. Christians.
Riehste. 19, 1 c., Schwalsach, 1 Z., Will. 20, 1 mbl. oder unmöbl., ev. auch für Möbel einzustellen, sofort od. 1 April & vm., sofort od. 1 April & vm., dierstein. Sir. 19 m. Z. Schwalb. Str. 10, 2, ont mbl. fep. 23, u. Schlafa. Beimalb. Str. 79, 2, Frou Droeper, gr. qui mobl. Droeger, gr. gut mobl. gim., 2 od. 1 Bett, mit ob. o. B., fr. Ruchenben. Bebergaffe 38, 1. St., gut mobi. Simmer mit guber Benfion gu bermietn. Borthiter 22 fch. m. 1987. 2 fcone mobl. Wohn-

und Schlafgimmer mit 1 ober 2 Betten au verm. Ran. Tagbi. Berlag. Co

Lecre Bim., Manfarb. se.

Bahnhofitr. 2, 2. Welas, leer schon ar hell. Lim, bes. Eing., el. L. Wohnz, in. Büro. a. Afelier, 3, a. R. 2-3 u. abbs. b. 167. Bertramstr. 12 Mf., M.-T. Beinderstr. 8, 3 l., ich l. Lim, mit Koda. josort. Blüderstr. 15 gr. Mans., leer. o. mbl. A. Mib. 1 l. Manstenstr. 22 schön. gr. Lim, zu vm., Kab. 1 St. Manstenstr. 22 schön. gr. Lim, zu vm., Kab. 1 St. Manstenstr. 25, B., ich leeres Kinn. m. Kochgel. bellmunbstraße 40 ierees bellmunbftraße 40 leeces Stm. mit Rodofen, Dellmunbstraße 45, 8 f., Motbe, ich. i. 8. m. A.B., Derberftr. 31 Manf. s. b. Derragartenstr. 2, 2, gr. Mans. s. Möbeleinisellen. Jahnstr. 3, Oth. Manf.
mit Rebent. isfort zu
verm. Räh Oth. Bart.
Kabustr. 36 f. Lim. (Gas)
11 Dd., I. Mans, 8 Mf.
Kahustraße 44, R. 1 Lim.
heizh. 12 Mf. monott.
Rais-Kr.Mg. 29, B., gt.
W. d. Unterst. v. M. 1st.
Rarifiraße 23, B., ich. gt.
L. M. etw. Kuchenb. 1st.
Rarifiraße 23, B., ich. gt.
Luzemburgstr. 7 ich. Kob.
Luzemburgstr. 7 ich. Robel.
Luzemburgstr. 7 ich. Robel.
Luzemburgstr. 12 gt. Lim. a.
Nobelunterit. R. B. 2t.
Oranienstr. 11 Mf. D. M.
Rheinstraße 117, 4. 1 Lim.
mit Kochgelegenbeit.
Rheinstraße 117, 4. 1 Lim.

Weberg, 56 fc. Frontsp. auf 1. April zu berm, Wörthstr. 22 L sep. Zim.

Reller, Remifen, Stall. zc. Ablerftr. 59, Stoll., 1. 4. Bluderftr. 46 aggert. u. Reller au vm. Rab baf. bei Mener, Ebf. 2 2260 Dreiweibenftr. 4 Stoll. R. Boh. 1 St., 11—3, 2250
Kaulbrunnenftr. 5 Stall. für 1 Bierd u. Stall. für 2 Bierde, sowie Kuttertaum u. Remise, eb. mit fl. Wohn, Kab. B. 106
Göbenftr. 22 gr. h. Keller als Lagerraum ob. dgl. Midelsh. 28. perich belle als Lagerraum od. dgl.
Michelsb. 28 verich. belle
Kell. u. Lagerraume z. v.
Mühla. 9 Stall., Remife
u. Lagerraume z. v. 270
Rauenth. Str. 11 Lagerteller. jow. Kohlenfell. u.
Wosterfeller preisw fof
ab. ipater zu pm. Aah. mit Kochgelegenheit.
Rheinstr. 121, Dochp., zwei ich, seere Kim. u. Mani. zu vm. R. Wärthstr. 24, Bart., oder Oausm.
Schwalb. Str. 45, Mib., at. seere hab. Wi. gleich.
Schanplah 7 sch. Mib.-R. Schanplah 7 sch. Mib.-R. Schanstr. 19 s. Kochosenstr. 19 s. Kochosenstr. 19 s. Kochosenstr. 20, B. D., ein leeres Kim. and sofoot.
Räheres bei Greis u. Buitenitraße 19. F638

Die feit langen Jahren bon ber Rlavierhanblung Deine. Wolff bewohnten Raume (Laben und großer Caal) find jum 1. Oftober ober früher einzeln ober gufammen gu verm eten. Der Caal mit einer Midche von 180 am einnet fich bervorragend gu mebifomedanifdem, aber auch foni gu jebem größeren Betrieb, Ausftellungeraum ober bergl. Raberes burd Rathan Den.

Mietgelune

Junges Chronar hicht treundliche 2-3 Mohnung mit Rüche Bubehör zum 1. April. Angebote mit Angede der Lage und des Preifes unter S. 1892 Lage und bes Breifes unter S. 523 an ben Lanti. Bering.

fucht fr. 2.2im Che fucht fr. 2-8im.-Bohnung negen Bausarbeit. Off. u. B. 523 an den Lagot.-Bl.

Swei Damen fucien aum 1. April 2-Simmer-Bohn, im Bbi, Offerten mit Breis unter A. 524 an ben Tagbl. B. Lehrerswittve f. 3-8.-B. für 1. April. Off. unter B. 231 an b. Togbt.-Berl.

Meb. 6-Bim.-Wohnung mit Bentrolbeigung für fl. Romilie jest ober später gu mieten gesucht im Babnbofdviertel. Off. u. E. 521 an ben Tagbl.-Bl.

Mobi. fleine Wohng, gefucht, 1 o. 2 Bim., einfach, aber oute Betten, Ruche mit Glabberd, gu Enbe Marg, in Wiesbad, ober Biebrich. Offert, u. M. 695 an ben Tagbi.-B.

Einfach mibl. Limmer d. Manfarde s. 15. Märs, läbe Webergaffe, gefuckt. M. mit Breisangabe u. 231 an den Tankl.-M.

Gefdaftefraulein f. fand. m. 8. m. Ges a. 15. Mars &r. 15—18 Mf. Off. n. 29, 522 Togbi.-81. Defer möbliertes

Wohn- u. Shlaft. mit flein. abichliehbarem Reller von einem berrn bauernb zu mieten ge-

Reller von einem Herrn dauernd au mieten geincht. Angebote u. O. 524
an den Aagel, Berlag.

I Fallitte
oder Benfinn suchen awei
Damen aum 1, 4, Aufn,
au 4 Wi, Auch näh, Uma,
Wiesh, Offert, u. K. 523
an den Tagbl. Berlag,
Aunges Bröusein

Aunges Fraulein fucht Benfion. Gefällige Offerten unter B. 523 an den Lagol. Berlog.

Dauermieter

fucht auf Mitte Rars ein leeres Bimmer mig feb. Ging, für Burs, Offerten an Boltfac 87, Biesbnben. Großer

Lagerfeller

won ber Strafe aus leicht erreidebar unb gut auaonalid, fofort gu mieten nefucht. Annebote unter Q. 521 Tanbl. Berl. F587

Stallung für Kleinvieh aci., Bleich-oder Blückeritraße (Beit-endviertel). Bu erfragen ac. fl-chlirche 48, Laden.

In Wicebaden oder Umgebung

Fabrikgebände od. Fabrikräume minbeftens 800 qm, möglichft mit Babnanfclug, für

fofort ober nach Ariegeenbe gur @inrichtung einer Rabrifation (ohne Belaftigung), ju faufen ober mieten gefucht.

Angehote unter A. 699 an ben Tagbl. Berl.

Fremdenheime

Dibbl, Bimmer frei - mit Benfion Quifenplat 1, 2

Berfdufe

Brivat-Bertaufe

6 jahr. Pierd au bert. frunt, Dosbeim, Biebricher Strofe 40. Ra. frait. Arbeitspferb, für alle Zwede geeignet, nebit einem Rimb preismert zu vert. Nah. Derg. Blückeritraße 15, 1. Elegen Ginberut, schweres

Birbetie pferd

au vert. Levy, Dahn im Tounus, Marftrafe 5. 1 Baar Brid. Oberinge 1 Baar Brill. Ohrringe gu vert. Schwenger, Dob-beimer Stroke 88, D. L. Anf.. u. Pion. Off. Mühe (Rr. 55), gut erb.. zu vert. Berbenich, Scheffelitz. 5, 3 Cuartamübe, Oberrealich, and Stein, Maribitz. 56, 2 Stunentappen, faft nen, Serta, Capinta, Quarta (Ref. Reof-Ghmn.) ju vf. Binter, Taumustir. 28, 2.

2 led. Schulranzen z. pt. Mams, Lovelehring 6, 1.
Bür Offizier!
Mitiarische Bücher und Karten bill. zu pf. Zerlett, Adolfsaller 12, 8.
Bürvart., Büch., Bapiert., Garimann., Karlfit. 39, 1.
Renes Bianins zu verfaufen bei Bofff.

au Bertaufen bei Botff. Mauritiusitraße 12, 2 L Gut erhaltenes Rlavier Preiswert absug. Launusstroße 45.

Gin Tafelflavier zu perf. Gerhard, K jirane 34, Oth. 1 St.

2Birte

Gr. Mufifinftr., Ordeftr., mit Klav., Geig., Rioten., Wondolinenstimmen ufw., viel Roten, eleftr. Antr., West 8000, für 3000 Mf. au verf Bill, Biesbaben, Unetheftraße. Getheftraße 26, 1,

Seib. Lampenidirm (altgold), neu, preiswert zu bi im Auftr. Fritide, Schon, Emaillenetdire, bubiche Tounen-Garnitur, Borgellan, Pafchbant, Glafer, Kaffecfervice, Schalchen vert, febr billig, Mad, Oelenenftr, 15, K. r.

Weg. Liufgabe

ber Kantine babe noch verschied.: Bürsten, Atopfveitschen, Wermutwein 12, an vert. Off. Krau Verta Vörster, Alber Mibrechiste. 37. 1.
12-13 Uhr.
16. Krau Vert. Oelfer, Str. 11. 2
Läufer, F-severin Str. 11. 2
Läufer, F-sevenmasch., Olument., Kapotibüte vi. Schramm, Abelhebitr. 37.
3n vs. 2 Steiner-Betten mit Rohn. Ratt., Baichlammode mit Marmorpl., 2012. Schrammode mit Marmorpl., 2012. Schrammode in Marmorpl., 2013. Geselläf. (1 m. Stand.), Ausbitellom. m. Ausfiad. Singuseben mur vorm. Surhmaul., Kheimitr. 39, 3.
Gisernes Kinderbett mit Ratrade, soft neu, su

mit Ratrose, foft neu, gu verf. Sulf, Rheinftr. 115. Gif. Kinberbett gu vert. Bring, Schulgaffe 4. Gif. Rinberbett u. Unterl. wert. Chrift, Stiftfir. 5, 2, Ein Drabtfeberbett gr. Tifch ju verf. bei ienold, Weisenbitt, 36, 2

Rote Blafdigarn, gu vert. Daufer, Binfeler Str. 6. Alies Kanapee zu verf. Er. 80 Rf. Bulowftr. 12, Bart., Gottlieb, 10-11. Großer guier, Liüriger, manib nugb farbiger

Aleiderichtank

au berf. Lint, Reroftr. 40, Bengundhalber
(dion. Giden Bufett nebit
Ausziehtlich u. 4 Stiblen
pseiste, su vl. Arumbold,
Sedanviah 5, 8.
Schreibtisch, Tannenholz,
gebeigt, mit 6 Schubt. u.
Aufieb für 45 Rf. zu vl.
ebendaielbit at. Schließforb uim Brandt, Abeinttraße 86, 3, 9-3 libr.
Schreibtisch mit Seffel,
Meidericht, Beit. Willer,
Jodannisderger Straße 7.
Rubb, pol. Daialia
mit meißer Marmorplatte Weggugehalber

mit meiner Marmorplatte und Stunubr gu bert. Orberich. Gliwiller Strafe 196, 1, Mussichtifch, Schneibert. nut erd. Strobmatrage ju verfaufen. Los, Rainger Strafe 41, v. 2-5 Ihr. Antife Eichen-Trube

natte Eiden-Lruse n. ein photogr. Apparet, 13×18, au of. O. Arebs, Kaifer-Ar-Aing 12, 2 I. Berftellbarer Seffel für Kranfe au of. Beder, Bleichftraße 18, 346, 1 r. Bibideant, Bluidieffel, Sangelompe, alte Läufer gu verlaufen. Solsnogel, Edmetbecher Etr. 7, 8,

Rähmaschine ochr., gu bert. Thomas.

Weggugobalber Baichemangel, Gisfcheanf, Rabmaschine u. ein eleg. Rieiner-Oien, Dauerbr., bill. zu verf. Baltafar, Econorenirraße 2, 2. Brand, Moribitrage 50. Wut erh. Rinbermagen (Brennabor) prw. su verf. Gerfach, Ablerfir. 60, 2 c. Rinber-Mlappwagen,

Beorg-Augusiftraße 8, 1. Riappwagen, gut erh,
o. Berded, zu ol. Goethe-kraße 24, B. t., Tolladorf Ein w. Kinderwagen, Nlappwagen u. K. Baich-tisch zu verk. Behrens, Jahnitz. L. L. von 10—12. Rener Rinberlaufftubl pt. Cichenauer, Afbrechtirr. 22

Belegengeit. Begguashalber gu bert.; 2 Rraufenfahrftible (1 f. 2 Kranfenlahrstilble (1 f.
3im., gewist.), Sofagarn.,
Detrenz. Diw. m. Wands
bedang. Betti. mit Rajh.
Matr. Lederftühle, Ger.
viertisch, Vertiso, mehrere
Lüther (1 benettan.), eif.
Gard., Küdenmöbel, ein
Rossiver, Luremburnpt. 5
(Part.), Daufe, Roch bis
Conntag 10—12 u. 2—4.

Bier Stid Flammige

Gaslüfter .

1 Rontor-Zuglampe für Gas, 1 Dangelampe f. ei. Licht, familich fewars m. Rupfer, find billig verf. Rupfer, find billig verf.
6. Schestenberg Golda, 6.
Kl. gut erd. Derb zu vt.
Engel, Reugasse 2.
Kaffeebrenner bill. zu vt.
Deister, Plücheritt. 15, 1.
Danbtelter, in Gols.
noch weu, u. Ithr. Sidichrens preistvert obzug.
Phaus, Blatter Str. lbt.
Teagh, Dübnerhaus,
Beinfanch, Bett.-Dangel.
Bendie, Koberke. 18, LSK.

Giferne Firmenichilber, fräftig beschiagen, Bogen-schild, 78×400 cm, Pahnen-schild, 120×180 cm, Stüd 85 Mt. abzugeben. W. Söder, Schillerplas 2.

Abiperrplatten. aus Grienhols, 8- u. bfach verleimt, in 5, 8, 10 und 12 mm Starfe, gu vert. 12 mm Starfe, gu vert. Wolf, Bleichitt, 47, Buro.

abit, Kleichtt. 47, Burd, Su verfaufen ca. 35 lib, Mir, Möhren a. Eisenblech. 20—30 Smtr. Durchmeffer, gefalst, für Grittäubungs. u. Lufft. Anlage, 1 Banbiagen-Litapparat, eine Vanbläge. Wolf, Bleichttr. 47, Burd.

Sandler-Berfaufe

Ein practvolles Brillautfonier 1 Berifollier forote einige gr. Brillant. Gegenftanbe febr billig perfanilid.

Fr. Lehmann, Juwelter, Berier Teppich n. ant. Buchara

Betr., Rleiberfdr., 2tur., Befr. Kleiderjan., Bett, Boodbom. Kanapee, Bett, Deckbett u. Kiffen, Teppich, Tifche, Rolost. Rannensberg, Bellmundtroge 17.

Mbreig-Magnete Anpe B. C. Tent, preid-wert gu vert B. Bollmer, Bertramftrafie 17. Affu-mulatoren-Labeftation.

Kaufgeluche

fdmeres Arbeitepferb su faufen gesucht. Off. an Friedr. Banber, Abei-beidirage 44.

Manlitier,

brav, gum Reiten und Rabren geeign. zu fauf, gefucht. Geft. Offert, mit Alter, Dobe u. Breis an Dugo Anopo, Aachen, Lubwigsallee 57.

Bfandicheine Britanten, Samudiaden, Beitede, Uhren, Belgfad, tauft au allerhoditen Br.

Reugasse 19. 2. Rein Lab. in jeder gaffung, iowie Reinplatin fauft die amt-lich berechtigte Auffauf, f. die Rriegsmetal-Aft.-Gei. Grau G. Refenfeld,

15 Bagemannitr. 15. Gefucht Militar-Offetten. 2t. Schiefer,

Bifbeimsbeilauftalt. Raufe erstflasigen F189 Drilling

ober Bacheffinte, gebe ebt. erfikl iff. Bigarren Zaufch. Bieterin-

Drogerie, Frankfurt M., Eppfteinerftraße 25.
Stubfläget od. gut erh. Biano aus Brivathand gefucht. Gefl. Angeb. an Sch. Lintani von

Pianos auch reparaturbebürftiger und Möbel

Sable bafür bie böchtreenften Breife.
Otto Kannenberg, Bertrieboneiditt für gebr. Wibel affer Mrt.

Alavier zu faufen gef. Rece, Dobbeimer Str. 28, Antike Mobel

fom, Berfer Teppiche fauft an auten Breifen Luftig, Tannusfte, 25, Tel, 4678, Lingl-Teppich, 2/3 m. Lindstel. 25. 2et. 4678, Linds-Teppich, 2/3 m., gef. Schauß, Bismardt. 32 Möbel, Kücher, Lüfter ic. fauft Grok. Blücheritt. 27. Mur D. Sipper, Kr. 11, Lei. 4878, aahls am besten für Möbel a. Art, einzelne Stüde u. gange Kachläffe, swie Bettieb., Topicke, Lin., Gard., Pfanbschein u. alle ausgrang. Socien u. alle aufrana. Sachen Beise Metall-Bettsfelle, todellos erb.. zu lauf. gei Jublborn, Dobb. Str. 107. A. Ebep. I. a. a. Bezahl. Bodna., Schlafa. u. Rücke, chent. voss., etc. 2. L.

Zum Umzug

Untauf aller gebr. Bibbel unb

Betten

im einzelnen, sowie in gangen Rimmern u. Wohnungseinrichtung. Bable bafür höcht. reellfte Breife!

O. Kannenberg, Bertriebegeidiaft für gebr. Dibbel aller Art. mar Waltomftr. 27

Webrauchte Stiihle

für ein Lagarett billiaften Breife gu faufen gefucht, Schriftl. Ang. an Abteilung I pom Roten ffbfeilung I vom Lreng, Schioft-Mith, Bafditifd, Raditifd, aut erhalt. Gadzuglanipe zu lauf, gef. Schneiber, Abobitraße 9, 8.

Satelomajainentija su taufen gefucht. (Wieb, Boriftrage 14,

Rohtplattenfoffer Graf, Rariftr. 42, 2. Saubmader-Raffmafdine gu fauf, gefucht, Blaitner, Mauergaffe 12.

Gut erb. Kinberwagen zu faufen gelucht. Offert. mit Breisangabe 3. Behl. Abeinstraße 36, 2. Gebrauchter

Gas - gaartrodenapparat Bu faufen gefucht. Off. an Dienft, Bebergaffe 58,

Ein Gasbadofen mit ober ohne Glasherb, famie ein fleiner Rochherb ranienftrafte 24. 2. St. Mineralwaffer-Mifditeffel nedft Abfüllmafdine ober guch einseln gu tauf. gef. Schleim, Dash. Str. 9.

Anogetammte haare für Ariegsindultrie, nicht gewidelt, fauft Steinet, Bleichitrafte 33, 1.

Self-, Weinfort., Rialden, Lumpen, Gapier, Sufenfelle, Robbigar ulm fauft ftets &ch. Stiff, Blüderfix, G. Tel. 6058. Wein= u. Geft=

Morte

Solegel Jain tr. 8, 2 Flosden aller Art

Lumpen, Bapier, Red. u. Salenfelle ze. fautt 2. Sipper, Dranienfir. 23. With. 2. Televon 3471.
Kaufe ftändig Alafchen, Rorfe, Bapier, Lumpen u. bergl. zu hoh. Breifen. Ader, Mellrig-frage 21. Tel. 3930.

Mlajden, Rorfen, Relle faift D. Gipper. Dadmaterio!

ale Rartone, Riltden für Bottverfand, Strod, Sols-wolle u, beral, ju toufen gefucht. Jur. Tauber, Kircha, 20,

Bahle für Rumpen ver Kilo 16 Sf., geftridte Bollumpen ver Kilo 16 Sf., gestride Bollumpen ver Kilo 1.50 Mt., Neutuchabidle, Bapier, Rlaichen, sowie gebr Blumentöpfe und Hafenfelle tauft zu ben bödenen Breifen Fran B. Lieres Bm. Tel 1834. Wellrinftr. 39, Riniac Miftbeetfenfter au foufen gef. Barbeler,

Geschäftl. Empfehlungen

au foufen gef. Barbe Riebrich im Rheingau.

Guter Mittagstifc 1.20, Guter Mittagstifd

Bebergasse 38, 1. Umalige ver Rolle übernimmt Brichel, Act-straße 47. Best. d. Boiaf. Rahmafdinen repariert iches Aubrifat u. Garant. (Requiseren im Daus) Schneiberin empf. sich im Anf., sowie Umarb. v. einf. u. eieg. M., Bl. u. R. Weber, Pismardt. V. Jip Tückt. Näherin empf. sich in Köd., Bl., Kl., Ausbest. u. Under, spel. Arcm. Draeger, Schwalb. Str. 79
Aränlein bat noch Tage frei im Köben und Ausbestern. M. R., Taunusstr. 55, I. Wer nimmt Damenwäche ant Neuansfrigung u. Vendern an? Kapellenstraße 2.

Maschinenstovierin

mn? Rapellenftrage ... Mafdinenftopferin empf, fich tageab, Eltviller. Strafe 14, Dib. Bart. 118,

firifeufe n. noch Runben an. Lehritrafte 2, Bart. Ragelpfi., Schunbeitepft. R. Badimann, Abolffte. 1, 1, a. Abeinftr.

Schonheitspflege! Dora Bellinger, Schwat-Befibeng Theater.
Chonbeitspil. Ragelpfl.
Brieba Michel, Zounusfirofe 10. 2, am Rochbr.

Elg. hand-Suppflege bon 11-8 abenbe; baf. frang. Ctb. Rr. Gifriebe Mener, Rirdigaffe 19. 2 L.

Berichiedenes

Die Dame,

welche am 27, 2, awiiden 5 u. 6 Uhr im Geldaft Bagemannitrage 13, bei Rimmer, war wirb geb., nochmals warguiprechen. wegen Angebot.

Ter herr,

welcher Donnerstag um 2 Uhr in der Urndefter, 3, 1. Gtage, wegen einem Rieiderichtranf vorfprach, bemübe fich, bitte, noch einmal dorftin, Samstag ober Montag von 10 bis 12 Uhr. 12 fibr. Die Berfon,

Die Person,
die gestern mittag bet
Dr. Hirfch dem Kinderwogen gewöhlen hat, ist deodachtet w. u. ist d. Wegin Logen nicht da, err.
Ang. Bug, Porfitz. g, it.
Diesenige Berson, die
die Gaarsbange im Odeontheater am Dienstagnachmittag aufhob, ist erfannt u. wird ersucht diefannt u. wird erfucht, die-felbe an ber Raffe ba-felbit abangeben, fonft Strafanzeine erfofat,

Belder Derr ober Dame mit Rapit, mochte fich

an gewinnbr. Unternehmen in Bud Kreugnach — Landw, cat. Geflügele, Klein-tierz, Obik und Ge-mülebau — Kill ober tätig beteiligen? Gr geetgn, Grundit mit Gebouben in better geeign, Grundft, mit Gebauden, in befter Lage, find porb Ana u. S. 523 Tagbl.-B.

Alavierspieler(in)

Stehgeiger u. Gellift für Conntags von 31/-7 Uhr und für einige Tage ber 2Bodie gefucht. Offert, u. T. 523 an ben Tagbl. B,

Alavierspieler (in) für Sonntage bon 814 bis 7 Uhr, und einige Tage ter Boche gefucht. Offert. u II, 523 Tagbl. Berlag, Beff, bier angeft, Prauf, fann Deim und Anschluß finden an altere feine Dame. Briefe u. G. 231 an die Tagbi. Bweigitelle.

Wer lehrt Bridge fpielen Dame abenbe? Offerten Rerotal 19, Jederrolle od. Wagen mit 1 ober 2 Bferden geit-weise frei. Gebr, Rengebauer. Teiephon 411.

Sanbfarren ju verm. Roblen, Koffer Mob. werben reell und billig transportiert, Kettenbach. Chrift, Blücherftraße 17. Berffintt,

Ber nimmt Stuhle

enm Alectien on. Rab, Cutel Abler, Lanoquife 42, Ruchenabfalle für Biegen gef. Beimer, felbitrabe 1, 1. Rwei nette, febensluftige

Damen

fuchen Befanntichaft mit amei gutlituierten Derren zweds Beirat. Offert, u. G. 523 an ben

Commerdienninunden im ehemaligen Minfenm.

Die Dirms der Lebensmittelberbeilungsämter, des Kodienamies und der Bezugsicheinstelle des Be-fleidungsamtes find ab 1. Barrs 1918 werktäglich wie folgt geoffnet:

vermittags: 814—1214, nachmittags: 3—514.

amstags nachmittags find die Acmter gefalluffen. Biesbaben, ben 26. Februar 1918. Der Magiftrat.

fommen bon bente ab gn bem Dagiftrat feftgefehten Breife bon

bei nachftehenben Firmen gum Bertauf: Beamfen- und Bürger-Konsumverein. Konfumverein für Wiesbaden n. Amg., Meolf Darin

fowie in allen Gefchaften ber Bereinigung der Biesb. Flichandler Rahrmittelfarte, Rleingeld und Wefafe mitbringen!

Brifch eingetroffen : III ff. Speife- und Seemufdeln.

Rorb ober Tate mitbringen. Fischhans Johann Bolter 12 Ellenbogengaffe 12.

Möbel=Unf

Berrichaftliche und burgerliche Rompl. Ginrichtungen, einzelne Robbelftude. fowie auch unmoderne gute Robbel, famtl. Ginrichtungs-Gegenftande hompl. Radlaffe werben bei fofortiger Raffe und fehr hoher

Begablung angefauft. Mobelhans Man In r., Bleichftr. 34 u. 36, Telephon 2737.

GEGR. 1842 WIESBADEN, GEGR. 1842

MOBELTRANSPORT. SPEDITION. LAGERUNG.

BURO NIKOLASSTRASSE 5, TEL, 12 UND 124.

Stets Eingang von Beleuchtungs-Körpern



für Elektr.Licht

in allen Preislagen. eleg. u. einf. Ausführung Alle Gas- u. Petroleumlampen andere für Elektr. Beleuchtung um.

Seiden- und Stoff-Schirme

werden in jeder Form und Grösse in eigener Werkstatte angefertigt.

Elektr. . Hinnenberg Inst. Gesch. Langgasse 15. :: Tel. 6595.

Wer Kriegsbeschädigte

Ranflente, Barogehilfen und Arbeiter aller Berufe benotigt, wende fich an bie

Bermittungsfiehe für Ariegsbeschädigte im Athelisami

Dotheimer Etr. 1.

F245

Herings-Salat

täglich frisch.

E. Grether Söhne, Neugasse 24.

Buchen=Brennholz

gefunde Bare, fury gefchnitten und gefpalten, empfiehlt frei Reller ober abgeholt in jeber Menge gu billigften Breifen

Mainger Strafe Müller, 65. Telephon 816.

Stahlspäne und Parkettwachs Schlossdrogerie Siebert, Marktstrasse 9.

bitten wir icon jest vormerfen gu laffen, bamit eine gute Berteilung möglich ift und baburch forgfältige Ausführung gemährleiftet werben tann.

Wiesbadener Transport-Gefenigatt Friedrich Zander jr. & Co.,

Abelheidftrage 44. - Fernibr. 1048.

buchen und fiefern, gut troden, geichnitten und gefpalten in jeber Menge gu baben bei 166 Karl Stoll, Bellmunbftr, 83. Teleph. 249.

bas Stud 10 Bf.

gu haben im Taablatthang, Schalterhalle.

gum Musfahren von girta 300 Reftmir. Buchenftamme (b. R. - Areug - Ropf nach Stat. Chauffeebaus), gute Abfuhr, fuchen

Gebr. Neugebauer, Smwalbacher Str. 36.

Telebhon 411.

Telephon 411.

beloverfehr

Rapitalien-Gejuche

Suche 9000 Mart

g. Ergang. e. 2. Supothef bei 75 % felbger. Tare. Off. u. O. 522 Tagbl.-Bl.

Immobilien

3mmobilien-Berfaufe

aunst. Gelegenheiten

Kauf und Miete

von herrschaftl. Villen

und Etagen

weist nach

J. Chr. Glücklich,

Telephon 6056.

Wilhe mstraße 56.

Somudfällden.

Bohn.-Radm.-Buro Lion & Cie.,

Bahnhofftr. 8 T. 708. Glößte Auswahl von Miet- u. Kaufobieften jeder Art

Dieberne, elegante

Billa

mit allem Romfort eingerichtet, in befter

Lage, su verlaufen. Offerten unt. A. 697 an ben Tagbl, Berl,

Hojentrager,

gute, fraftige, in allen Breistagen.

Herm. Rump, Sattler, Moribitraße 7.



Beiferüben, 15 Beniner, a 4 Mari abzugeben bei Gerhard, Bliiderstraße 6.

Mietverträge Tagblatt-Verlag

Ställe, tragb., f. Geflüg., Schweine, Siegen, Kühe, Taufenbe geliefert. Alle Geflügel-Geräte. Katalog frei. Geflügelpark Auer-bach 126, Deffen. F 66

Geschäfts-Abgabe

Mein in süddeutscher Universitäts- und Fremdenverkehrs-Stadt gelegenes, mit bestem Erfolg betriebenes Feinkost-, Kolonialwaren-, Fluss- und Seeflschgeschaft mit nur erstklassiger, kaufkraftiger Kundschaft, gebe wegen Zurückziehung in den Ruhestand unter sehr günstigen Bedingungen sofort oder bis I. Juli d. J. ab. Gefl. Anfragen erbeten un: Albert Strengert, Goethestr. 18. Telephon 3866.

Immobilien-Raufgefuche

Rentable Etagenhäuser zulaufengesncht

Jmm obilien verteurs-Gejellaft m. b. g. Martiplat 3. Tel. 618.

burch bie

Selbittaufer fucht 1- od. 2-Jam.-Billa. Off, mit billigitem Preis u. E 524 Togbl.-Berlag.

Cin familien Haus in Wieshaben au f. gefucht. Breis bis 40 000 Mf., geg. bar. Großer Garten Bed. Cff. A. 696 Tagbl.-B.

Baumitud, in ber Gegend Leberberg, Schöne Auslicht, gegen bar zu laufen gefucht. Schriftl. Off. erb. an Sq. Los. Lietenring 10.

Berpachtungen

Die Refigurationeraume aum Rarleruher Dof find au berpachten. Rah. bei Beinrich Jung.

88

8

Scheuer mit Stallung (auch eing.) au berpachten. Rab. Dosh Str. 40, 2 r.

Unterricht

40 Jahre bestebend, über 400 Schulen in allen Weltteilen, Bei-spielloser Erfolg Einzesigd, Firfel mit. 10 Mt. Kat Lebetr.

Rheinstraße 32. Telephon 3664

Institut Bein Kaufm. Privatschule



nahe der Ringkirche Beginn neuer Vormittags- und Abendkurse.

Auf vielfachen Wunsch Einrichtung besonderer

Nachmittagskurse

für den gesamt. Handels-Unterricht wie auch für einz Fächer. Geff. An-meldungen im Interesse d. Teilnehmenden recht bald erbeten.

Herm. u. Clara Bein

Diplom-Handelsl. u. Dipl.-Kaufleute.

Teilnehmer an den nach Ostern beginnenden Sommerkursen onnen bei fieier Zeit schon jetzt kostenlos den Unterricht mitbesuchen.

Rlavierlehrer,

fonferb. gepr., nimmt noch einige Schiller an Stein Michelsberg 15, 2. Diele u. 6 g., Warmis. Deig., bubides Gartden, freie Lage bicht b. Eleftr., für 52 000 Mt. berläuft. Otto Engel.

Wer gibs Montag. und Tonnerstagabb. n. 8 Uhr Mandolivenstunde?

Off, mit Breis u. II. 231 an bie Taubl. Smeigftelle,

Mains, Emmeransfir. 41. Tet. 2612. Beginn ber Commerturfe am 8. April 1918. Fache n. Kodzichule, Liabt. Kurse. Saushaltungs. schule: für Stühe und Dausbeamtin. Seminare: für beide ind Dausbeamtin. Seminare: für beide ind Danbarteitsliehrerinnen mit linall. Schlusprüfung für Defien und Breuhen.
Melbeichluß 15. Februar. — Schriftl. und mundliche Meldungen im Büro, Emwerandir. 41, Dienstags und Freitangs bon 8—5 libe.

Rojengaffe 12 (Abt. Rinbergartnerinnen-Geminar). Für Kindergärtnerinnen, Hortnerinnen und Jugendleiterinnen mit fractl. Schlufprüfung für Defien u.
Vreußen. — Ausbildung gur Fröbelichen Kindervollegerin. — Fröbelicher Kindergarten für Knaden
und Rädichen von 3—6 Jahren. Schriftl, u. mündt.
Melbungen im Burd Rosenguffe 12, idgl. v. 12—1 Ubr.,
Nechtösichunftelle für Frauen und Rädichen. Sprechjiunden im stadt. Arbeitsamt, Mittmochs u. Freitungs
von 5½ bis 6½ abends.

Der Karstand.

Der Borftanb.

Gartenbaufolonie Giegen.

Unterrichtsbeginn: 8. April 1918. Programme fostenlos. — Oberfursus mit Abschlüsprüfung für Leiterinnen von Garienbausolonien. — Unterfursus für Frauen und Mädchen zur Ausbildung im praktischen Gorien. u. Gemüsebau. — Sospitantinnen, furse vorgeschen. — Anmelbungen wie Austunft im Lendin. Institut (Geschäftsgimmer). F 568

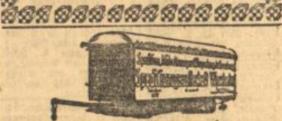
ୟୟର ପ୍ରଥର ପ୍ରଥର ପ୍ରଥର ପ୍ରଥର ପ୍ରଥ

Werlege mein Gelchaft bom 1. April ab von Abein-

ftrage 115 nach Mheinstraße 94,

Ede ber Wörthftrage.

Arau Rösner Damen. und herren . Frifenrgeichaft.



Umguge unter Garantie. Lagerung gang Bohnungs-Ginrichtungen u. eing. Stade. Min- n. Mbinhr bon Waggonb. Chebitionen jeber wer. Comerce Laftinhrmert.

Lieferung bon Cand, Rich und Gartenfies, Speditionsgefellichaft Wiesbaden g. m. b. o.

nur fivo ffirake 1, an der Aheinstraße. Richt zu verwechseln mit anderen Firmen. 872 Telephon 872. Telegramm-Abreise "Prompt". Eigene Lagerhäuser: Abolistraße 1 und auf dem Ester-bahnhose Wesbaden-Best. (Geleicanichlus.)

Beleuchtungs-Korper

modern, gross : Auswahl, billinsts Preiss Flack, Luisenstrasse 44.

MII benen, bie mir beim Ableben meines lieben Mannes ihre Teilnahme in fo berglicher Weife befunbet haben, fpreche hiermit meinen aufrichtigen Dant aus.

In tiefer Traner:

Anna Fischer, Wwe. geb. Berg.

Danielagung.

Gar bie vielen Beweife berglicher Unteilnahme bei bem Betiufte unferes lieben Tochterchens, inebejondere Beren Bfarrer Dojmann fur bie troftreichen Borte am Grabe fowie allen Bermanbten und Befannten iagen wir auf biefem Wege nnfern innigften Dant. Tapegierermeifter D. Schauf, g. Bt. i. F. u. Familie, Moripftr. 23.

Danksagung.

Für die wohltuende Teilnahme bei dem uns so schweren Verluste sagen herzlichen Dank

> Chr. Catta, geb. Schmidt und Kinder.

Biebrich a. Rh., den 27. Februar 1918.